

FORTBILDUNGS PROGRAMM

20

- für Ärztinnen und Ärzte
- für Psychotherapeutinnen
und -therapeuten
- für Berufseinsteigerinnen
und -einsteiger
- für Praxismitarbeiterinnen
und -mitarbeiter



Dieses Fortbildungsprogramm sowie kurzfristige Zusatzangebote und Informationen finden Sie regelmäßig aktualisiert auf unserer Homepage unter www.kvhessen.de/termine sowie unter veranstaltung.kvhessen.de
Außerdem veröffentlichen wir diese in unserer Mitgliederzeitschrift „Auf den Punkt.“



ANMELDUNG SCHNELL UND EINFACH:
Unsere Online-Anmeldung finden Sie unter:
veranstaltung.kvhessen.de/



NOCH NICHT REGISTRIERT?
Die Registrierung öffnet sich direkt hier:
veranstaltung.kvhessen.de/login



ANLEITUNG GEFÄLLIG?
Video-Anleitungen zur Registrierung mit LANR
<https://www.youtube.com/watch?v=pvBdbRiyOwY>

und



ohne LANR
<https://www.youtube.com/watch?v=ir1nkF96clg>

Die Inhalte der Schulungen sind produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet.

Interessenkonflikte seitens der Veranstalterin, der wissenschaftlichen Leitung und den Referentinnen bzw. Referenten bestehen nicht.

Die Veranstaltungen werden nicht gesponsert.

Bitte beachten Sie auch unsere organisatorischen Hinweise auf Seite 99.

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Europa-Allee 90
60486 Frankfurt am Main

E-Mail: veranstaltung@kvhessen.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Praxismitarbeiterinnen und Praxismitarbeiter,

bestärkt durch Ihre anhaltend hohe Nachfrage nach unseren Fortbildungen, freuen wir uns, Ihnen das neue Fortbildungsprogramm 2023 vorzustellen. Sie finden darin wieder altbewährte sowie neue Angebote. Die klassischen Angebote des Fortbildungsprogramms werden künftig nun auch durch E-Learnings ergänzt. Seien Sie gespannt, welche Themen wir für Sie in dem neuen Format bereithalten werden. Besonders freuen wir uns, Ihnen in diesem Jahr die Fortbildungen „Demenz – Kommunikation mit Betroffenen und Angehörigen“ sowie „Umgang und Kommunika-

tion mit älteren Menschen“ anbieten zu können. Immerhin gibt es aktuell in Deutschland 1,6 Mio. Menschen, die an Demenz erkrankt sind.

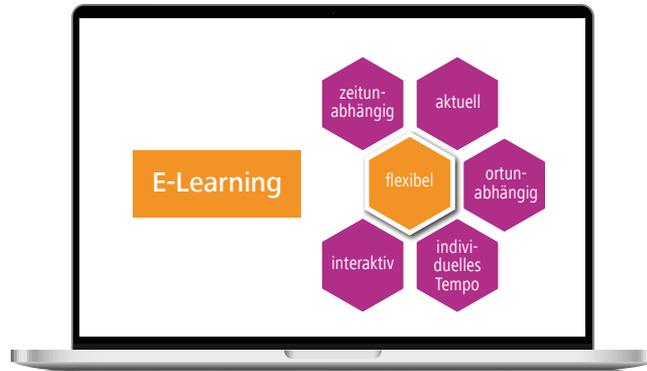
Wir laden Sie auch in 2023 wieder herzlich ein, sich unser Fortbildungsprogramm anzuschauen und das Angebot aktiv zu nutzen. Gerne möchten wir Sie darin unterstützen, sich neue Kompetenzen anzueignen, Ihr Wissen auszubauen und die Herausforderungen des Praxisalltags mit neuen Anregungen anzugehen.

Unser neues Programm, aktuelle Veranstaltungen und die Möglichkeit zur direkten Veranstaltungsbuchung finden Sie unter <https://veranstaltung.kvhessen.de/>.

Über aktuelle und zusätzliche Angebote sowie weitere Termine der KVH informieren wir Sie auch in unserem Newsletter.

Frank Dastych
Vorstandsvorsitzender

Dr. Eckhard Starke
stellv. Vorstandsvorsitzender



E-LEARNINGS – VERANSTALTUNGEN IN EIGENREGIE MEISTERN

- Sie können Wissen zu jeder Zeit und an jedem Ort aufnehmen.
- Sie entscheiden selbst, wann und wo Sie lernen.
- Lerntempo und Pausenzeiten liegen in Ihrer Hand.
- Sie benötigen einen PC, einen Laptop oder ein Tablet mit Internetanbindung.

Aber das ist noch nicht alles. Veranstaltungen, in denen einzelne Inhalte gut für das Selbststudium geeignet sind, werden wir als Blended Learning anbieten. Hier lernen Sie die theoretischen Inhalte zunächst in Eigenregie, der Austausch und die praktische Anwendung folgen dann in einer Präsenz- oder Online-Veranstaltung.

Die E-Learnings sind nicht mit in diesem Programm aufgeführt, da diese von Ihnen zeitunabhängig absolviert werden können. Im Laufe der Zeit werden immer neue Themen als E-Learning aufgearbeitet werden.

Sie erkennen auf einen Blick,
an wen sich welche Veranstaltung richtet:



für Ärztinnen
und Ärzte



für Psychotherapeutinnen und
Psychotherapeuten



für Berufs-
einsteigerinnen
und -einsteiger



für Praxismitarbeitende

INHALT

					Präsenz	online
PRAXISGRÜNDUNG UND PRAXISÜBERNAHME						
8	Existenzgründung	■	■	■	■	■
9	Zulassung, Niederlassung, Kooperationsformen	■		■	■	■
10	MVZ und Kooperationen	■	■		■	■
11	Grundlagen KV- und Gesundheitssystem	■	■	■	■	■
12	Vereinbarkeit von Familie und Beruf	■	■	■	■	■
13	Betriebswirtschaftliche Grundlagen	■		■		■
14	BWL für Fortgeschrittene	■				■
15	Vertragspsychotherapeutische Tätigkeit		■	■	■	■
VERORDNUNGEN UND ABRECHNUNGEN						
16	Honorar und Abrechnung	■	■		■	■
17	EBM – Basis	■	■	■	■	■
18	EBM – Fortgeschrittene (fachgruppenspezifisch)	■		■	■	■
19	Wirtschaftlichkeit und Plausibilität	■			■	■
20	Das Einmaleins der Verordnungen	■		■	■	■
21	Verordnungsbereiche der GKV in der Praxis	■		■	■	■
22	Arzneimittelverordnungen in der Praxis	■		■	■	■
23	Heilmittelverordnungen in der Praxis	■		■	■	■
24	Sprechstundenbedarf	■		■	■	■
25	ICD-Kodierung	■		■	■	■
26	Grundlagen der Privatabrechnung nach GOÄ	■	■	■	■	■
27	Verordnungsmanagement – Häusliche Krankenpflege	■		■	■	■
28	Umgang mit sozialmedizinischen Anfragen		■	■		■
29	Verordnungswissen – Basisworkshop für psychotherapeutische Praxen	■	■			■
PRAXISBETRIEB						
30	Brandschutz in der Praxis – Qualifikation Brandschutz	■	■	■	■	
31	Datenschutz	■	■	■	■	■
32	Ausbildung: Mit dem Datenschutz beauftragt werden	■		■	■	
33	IT in der Praxis	■	■	■		■
34	Cyberkriminalität auf dem Vormarsch	■	■	■	■	■
35	IT-Sicherheitsrichtlinie	■		■	■	■

						Präsenz	online
QUALITÄTSMANAGEMENT							
36	QEP® – Grundkurs	■	■	■	■	■	■
37	Qualitätsmanagement leben I	■	■	■	■	■	■
38	Qualitätsmanagement leben II	■		■	■	■	■
39	QEP® – Ein strukturierter Einstieg	■		■	■	■	■
40	Termin- und Wartezeitenmanagement	■		■	■	■	■
41	Hygiene-Grundlagen für die Praxis	■		■	■		■
VERSORGUNG							
42	Hautkrebscreening (HKS)	■		■		■	■
43	Ernährung und Bewegung bei Krebserkrankungen	■		■	■		■
44	Impfungen – Überblick und aktuelle Empfehlungen	■		■	■	■	
45	Ultraschalldiagnostik: Dokumentation und Fehlerquellen	■		■		■	
46	Versorgungskriterien chronischer Wunden und Wundmanagement	■			■	■	
47	Der blinde Fleck – STI in der hausärztlichen Praxis	■		■			■
48	Lebensmittel-Intoleranz – Moderne Mythen und handfeste Fakten	■				■	
49	Suizidalität – Erkennen und Umgang	■	■	■		■	■
50	Leichenschau in der ärztlichen Praxis	■		■		■	■
ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST							
51	Organisatorische Vorbereitung auf den ärztl. Bereitschaftsdienst	■		■			■
52	Diagnose, Therapie, Verordnung und deren Dokumentation im ÄBD	■		■		■	
NOTFALLTRAINING							
53	Erste Hilfe – Notfalltraining für ärztliche Praxis	■		■	■	■	
54	Erste Hilfe – Notfalltraining Kind	■		■	■	■	
55	Erste Hilfe – Notfalltraining für psychotherapeutische Praxis		■	■		■	
PATIENTINNEN UND PATIENTEN							
58	Rechte von Patientinnen und Patienten im Alltag	■	■	■		■	■
59	Intervention gegen Gewalt – Die ärztliche Schlüsselrolle	■		■			■
60	Umgang mit Bewertungsportalen	■	■	■	■		■
61	Beschwerden als Chance	■	■	■	■		■
62	Deeskalation in der Praxis	■	■	■	■	■	
63	Umgang und Interaktion mit anspruchsvollen Patientinnen und Patienten	■		■	■	■	
64	Interkulturelles Training	■		■	■	■	
65	Demenz – Kommunikation mit Betroffenen und Angehörigen	■		■	■	■	
66	Umgang und Kommunikation mit älteren Menschen	■		■	■	■	
67	Souveräner Umgang mit beratungsresistenten Patientinnen und Patienten	■	■	■	■	■	

						Präsenz	online
PERSONALFÜHRUNG							
68	Gewinnen und Binden neuer Mitarbeitenden	■		■	■		
69	Arbeitsrecht in der Praxis	■	■	■		■	■
70	Arbeitsschutz in der Praxis	■	■	■	■	■	■
71	Erstellung einer Gefährdungsbeurteilung	■	■		■	■	
72	Konfliktprävention im Praxisteam beherrschen				■	■	
73	Führungsqualitäten und Motivation von Mitarbeiter:innen	■	■	■	■	■	■
74	Führungskräfte in der Praxis – Grundlagen entwickeln.....				■	■	
75	Konfliktlösungen durch Mediation	■	■	■		■	
76	Gespräche mit Mitarbeitenden erfolgreich führen	■	■	■	■	■	■
77	Effiziente Teambesprechungen bringen uns weiter	■			■	■	
PERSONALENTWICKLUNG							
78	Fortbildung zum Praxismanagement				■	■	■
79	Start-up: ein Grundagentraining.....				■	■	
80	Moderationstraining für Praxismitarbeitende				■	■	
81	Fit am Empfang – Der erste Eindruck zählt				■	■	
82	Professionelles Telefonieren in der Arztpraxis.....				■		■
PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG							
83	Pleiten, Pech und Pannen	■		■	■		■
84	Ausbildung von Qualitätszirkel-Moderierenden	■	■			■	■
85	Erfahrungsaustausch der hessischen QZ-Moderierenden	■	■			■	■
86	Selbst- und Zeitmanagement – Der Weg zum Wesentlichen.....	■	■	■	■	■	■
87	Strategien gegen Stress	■	■	■	■	■	
88	Resilienz als Burnout-Prophylaxe				■	■	
ENGLISCHKURSE							
89	Medical English für Ärztinnen und Ärzte	■		■			■
90	Englischkurs für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten		■	■		■	■
91	Medical English für Praxismitarbeitende – Grundkurs				■	■	
92	Medical English für Praxismitarbeitende – Aufbaukurs.....				■	■	
93	Medical English für Mitarbeitende I – Absolute Beginners				■		■
94	Medical English für Mitarbeitende II – English Basic.....				■		■
95	Medical English für Mitarbeitende III – English Advanced				■		■
PRAXISABGABE							
96	Ende der vertragsärztlichen Tätigkeit – Übergangs- und Abgabeoptionen.....	■	■			■	■
97	EHV – Ihre Altersversorgung	■				■	■
98	QM						
99	Organisatorisches						
100	Referentinnen und Referenten						
102	Veranstaltungsorte						

Existenzgründung



TERMINE:

10498 Mi 15.02.23 online 15:00 – 19:00 Uhr
10499 Mi 01.11.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater der KVH
Gebühr: kostenfrei

Hinweis:

Der Workshop richtet sich bevorzugt an Interessierte, die sich demnächst niederlassen möchten.

Wie finde ich die richtige Praxis?

Ist der Standort der Praxis gut gewählt?

Welche Finanzierungsmöglichkeiten habe ich?

In der Phase der Existenzgründung stehen Praxisgründerinnen und -gründer verschiedenen Herausforderungen gegenüber. Hierbei ist es insbesondere am Anfang schwierig, sich zu orientieren. Wir zeigen Ihnen die primär wichtigsten Eckpunkte auf, mit denen Sie sich zu Beginn beschäftigen sollten. Denn neben finanziellen Aspekten muss auch die eigene Situation berücksichtigt werden.

Sie erfahren

- welche zulassungsrechtlichen Schritte Sie gehen müssen
- Unterschiede bei Neugründung/Übernahme oder Kooperationen
- wie und wo Sie belastbare Vergleichszahlen finden und diese bewerten können
- welche Themen in einen Businessplan gehören

Zulassung, Niederlassung, Kooperationsformen



TERMINE:

10445	Mi	01.02.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10446	Fr	31.03.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10447	Fr	23.06.23	KVH Kassel	15:00 – 18:00 Uhr
10448	Fr	07.07.23	KVH Darmstadt	15:00 – 18:00 Uhr
10449	Mi	29.11.23	online	15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater der KVH

Gebühr: kostenfrei

2 Fortbildungspunkte

Eigene Praxis? Ja, aber wie?

Worauf muss ich achten, wenn ich vertragsärztlich tätig werden möchte?

Worin liegt der Unterschied zwischen Zulassung und Niederlassung?

Welche Möglichkeiten der Kooperation mit Kolleginnen und Kollegen habe ich?

Welche Vorteile bringen diese mit sich?

Es gibt viele Möglichkeiten, in der vertragsärztlichen Versorgung tätig zu werden. Ob als Angestellte bzw. Angestellter oder selbstständig in der eigenen Praxis, in einer Praxisgemeinschaft oder in einer Berufsausübungsgemeinschaft. Wir stellen Ihnen verschiedene Formen der Tätigkeit in der ambulanten Versorgung vor und diskutieren mit Ihnen die Chancen sowie die Vor- und Nachteile der verschiedenen Optionen.

Sie erfahren

- welche Voraussetzungen Sie für die vertragsärztliche Tätigkeit mitbringen müssen
- wie Sie eine Zulassung erhalten
- welches Modell zum Beispiel der medizinischen Kooperation bzw. der ärztlichen Vernetzung Ihren Bedürfnissen entspricht, wie Sie dieses umsetzen und sich dabei weiterentwickeln können



MVZ und Kooperationen

TERMINE:

10556 Fr 28.04.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

10557 Fr 10.11.23 online 15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater der KVH

Gebühr: kostenfrei

2 Fortbildungspunkte

Kann ich mir vorstellen, eine Kooperation einzugehen oder ein MVZ zu gründen?

Was steckt eigentlich hinter dem Begriff MVZ, und welche rechtlichen Rahmenbedingungen gelten hierfür?

Was ist bei der Entscheidung für eine Kooperation zu berücksichtigen?

Welche Möglichkeit ist die passende für mich?

Die Gründung und Führung eines Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) stellt an die Beteiligten hohe Anforderungen und sollte konzipiert angegangen werden.

Sie erfahren

- welche medizinischen Kooperationsformen und ärztlichen Vernetzungen es gibt und welche Zugangsvoraussetzungen Sie mitbringen müssen
- welche Vor- und Nachteile bestehen
- wie sich die jeweiligen Kooperationsformen wirtschaftlich auswirken können
- die Bedingungen zur Anstellung in einem MVZ

Grundlagen KV- und Gesundheitssystem



TERMINE:

10347	Mi	11.01.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10348	Fr	03.03.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10349	Mi	03.05.23	KVH Kassel	15:00 – 18:00 Uhr
10350	Fr	14.07.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10351	Fr	13.10.23	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater der KVH

Gebühr: kostenfrei

5 Fortbildungspunkte

Welche Aufgaben hat die KV Hessen (KVH)?

Wie ist die KVH organisiert?

Wie sind andere Organisationen des Gesundheitswesens in die Arbeit der KVH eingebunden?

Die KVH erfüllt im Gesundheitssystem verschiedene gesetzliche Aufgaben. Wir stellen Ihnen die verschiedenen Organisationsbereiche der KVH vor, zeigen die Schnittstellen zu anderen Organisationen im Gesundheitswesen und wie die KVH die Interessen ihrer Mitglieder vertritt.

Sie erfahren

- die Grundprinzipien des deutschen Gesundheitswesens
- wie die Aufbau- und Ablauforganisation der KVH strukturiert ist
- welche Aufgaben die gemeinsamen Einrichtungen (Prüfstelle und Zulassungsausschuss) erfüllen
- wie Berufspolitik und Selbstverwaltung organisiert sind

Vereinbarkeit von Familie und Beruf



TERMINE:

10432	Fr	27.01.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10433	Fr	28.04.23	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr
10434	Mi	19.07.23	online	15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater der KVH

Gebühr: kostenfrei

Ich möchte gerne vertragsärztlich tätig werden, dabei jedoch auch ausreichend Zeit für meine Familie haben. Wie kann ich dies bestmöglich miteinander vereinbaren?
Kann ich für die Versorgung pflegebedürftiger Angehöriger meinen Versorgungsauftrag reduzieren?
Welche Unterstützung bietet mir meine KV?

Familie und Beruf, ob in eigener Praxis oder in Anstellung, miteinander zu verbinden, stellt eine besondere Herausforderung dar. Das KV-System bietet verschiedene Modelle der Tätigkeit an, die wir Ihnen im Rahmen des Workshops gerne vorstellen.

Sie erfahren

- unter welchen Voraussetzungen Ihnen Entlastung, z. B. durch eine Sicherstellungsassistentin oder einen Sicherstellungsassistenten, gewährt wird
- welche Anträge Sie stellen und an wen Sie sich wenden können

Betriebswirtschaftliche Grundlagen



TERMINE:

10454	Mi	08.02.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10455	Mi	21.06.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10456	Fr	24.11.23	online	15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: **BWL-Beraterinnen und
BWL-Berater der KVH**

Gebühr: **kostenfrei**

Hinweis:

Dieser Workshop richtet sich bevorzugt an Interessierte, die bereits niedergelassen sind.

Worauf muss ich bei der betriebswirtschaftlichen Praxisführung (Personal, Organisation, Marketing) achten?

**Welche Kennzahlen sind wesentlich für mich?
Wie kann ich erkannte Probleme angehen?**

In der eigenen Praxis wird die Rolle der Ärztin als Unternehmerin bzw. des Arztes als Unternehmer zunehmend größer. Die wirtschaftliche Führung einer Praxis ist unerlässlich, jedoch haben Sie sich während des Studiums und Ihrer Facharztausbildung mit ökonomischen Sachverhalten nicht auseinandersetzen müssen. Mit dem Beginn der vertragsärztlichen Tätigkeit in der eigenen Praxis haben Sie eine wirtschaftliche Verantwortung sich selbst und Ihren Angestellten gegenüber.

Sie erfahren

- welche Faktoren sich auf den Kaufpreis auswirken
- anhand einer Praxissimulation, ob Ihr Vorhaben rentabel ist
- wie Sie Ihre Kennzahlen unternehmerisch anhand adäquater Vergleichszahlen bewerten können



BWL für Fortgeschrittene

TERMINE:

10549 Fr 31.03.23 KVH Gießen 15:00 – 19:00 Uhr
10550 Fr 15.09.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: BWL-Beraterinnen und
BWL-Berater der KVH

Gebühr: kostenfrei

Hinweise:

Betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse werden vorausgesetzt. Der Workshop richtet sich an bereits niedergelassene Vertragsärztinnen und -ärzte.

Welche Stärken und Schwächen hat meine Praxis?

Wie kann ich gezielt mein Unternehmen „Arztpraxis“ stärken?

Wie erhöhe ich die Attraktivität für den Praxisverkauf, und wie wirkt sich das auf den Kauf-/Verkaufspreis aus?

Den Schritt in die eigene Praxis haben Sie vollzogen. Es kommen Patientinnen und Patienten, und die grundlegenden Prozesse sind definiert. Das Thema „Ärztin als Unternehmerin bzw. Arzt als Unternehmer“ ist jeder und jedem bekannt, aber wie das funktioniert, sagt niemand. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen theoretisch und praktisch über Methoden und Möglichkeiten sprechen, um Ihre Praxis auszurichten und Ihren eigenen Weg zu finden.

Sie erarbeiten

- wie Sie verschiedene Managementmethoden auf Ihre Praxis anwenden können
- aus welchen Faktoren sich der Praxiswert zusammensetzt
- wie Sie Ihre Balance als Ärztin und Unternehmerin bzw. Arzt und Unternehmer finden

Vertragspsychotherapeutische Tätigkeit

Workshop für



TERMINE:

10524	Di	28.02.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10525	Do	15.06.23	KVH Darmstadt	15:00 – 18:00 Uhr
10526	Di	28.11.23	KVH Kassel	10:00 – 13:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater der KVH
Gebühr: kostenfrei

5 Fortbildungspunkte

Meine eigene psychotherapeutische Praxis! Was bedeutet das für mich?

Zwingend alleine? Ich möchte vielmehr mit anderen zusammenarbeiten!

Alles bleibt anders! Worauf muss ich achten?

Die vertragspsychotherapeutische Arbeit ist vielseitig gestaltbar. Wir stellen Ihnen verschiedene Formen der Tätigkeit vor, zeigen Wege in die ambulante Versorgung auf und erläutern Grundzüge aus dem Bereich Honorar.

Sie erfahren

- wie Sie sich im Bereich der KV Hessen niederlassen können
- unter welchen Voraussetzungen Sie eine Praxis weitergeben/übernehmen können
- welche Vorteile Ihnen die Kooperation mit anderen Kolleginnen und Kollegen und Fachgruppen bietet
- wie sich Ihr Honorar zusammensetzt



Honorar und Abrechnung

TERMINE FÜR ÄRZTINNEN UND ÄRZTE:

10352	Fr	13.01.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10353	Fr	03.03.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10354	Mi	22.03.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10355	Fr	02.06.23	KVH Darmstadt	15:00 – 19:00 Uhr
10356	Mi	12.07.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10357	Fr	22.09.23	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr
10358	Fr	01.12.23	online	15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAPEUTINNEN UND PSYCHOTHERAPEUTEN

10359	Di	17.01.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10360	Do	23.03.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10361	Do	01.06.23	KVH Kassel	09:00 – 13:00 Uhr
10362	Do	14.09.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10363	Di	14.11.23	KVH Darmstadt	09:00 – 13:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater der KVH

Gebühr: kostenfrei

6 Fortbildungspunkte

Wie setzt sich das Honorar zusammen?

Was ist das sogenannte Budget?

Wie kann ich mich schnell in meinen

Abrechnungsunterlagen orientieren?

Welche Neuregelungen der Politik haben welche
Auswirkung auf mein Honorar?

RLV, QZV und frL? BHF, mGV und eGV? Sie schauen in Ihre Honorarunterlagen und fragen sich, was Ihnen Ihre KV mit diesen Abkürzungen mitteilen möchte?

Schon wieder ein neues Gesetz, eine neue Richtlinie, und Sie fragen sich, welche Auswirkungen dies auf Ihre Praxis haben wird? Für die erfolgreiche Führung einer Praxis sind fundierte Kenntnisse in diesen Bereichen unerlässlich. Anhand der Abrechnungsunterlagen können Potenziale der Praxis und Verbesserungsmöglichkeiten erkannt und angegangen werden.

Sie erfahren

- welche wesentlichen rechtlichen Neuregelungen es gibt, was Sie bei der Abrechnung beachten müssen und welche Honorarkonsequenzen damit verbunden sind
- wie die KV die Honorarverteilung vornimmt und welche verschiedenen Honorarbestandteile es gibt
- wie Sie anhand der Honorarunterlagen Chancen und Verbesserungspotenziale erkennen können

EBM – Basis



TERMINE FÜR ÄRZTINNEN UND ÄRZTE:

10331	Mi	11.01.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10332	Fr	03.02.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10333	Fr	24.02.23	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr
10334	Mi	15.03.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10335	Mi	24.05.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10336	Mi	07.06.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10337	Mi	14.06.23	KVH Wiesbaden	15:00 – 19:00 Uhr
10338	Fr	07.07.23	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr
10339	Fr	08.09.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10340	Mi	04.10.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10341	Mi	01.11.23	KVH Gießen	15:00 – 19:00 Uhr
10342	Mi	22.11.23	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr
10343	Mi	06.12.23	online	15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAPEUTINNEN UND PSYCHOTHERAPEUTEN

10344	Do	16.03.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10345	Fr	14.07.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10346	Di	12.09.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater der KVH

Gebühr: kostenfrei

6 Fortbildungspunkte

Wie baut sich der EBM auf?

Aus welchen Kapiteln kann ich abrechnen?

Welche Gebührenordnungspositionen muss ich darüber hinaus kennen?

Wir stellen Ihnen den EBM als Grundlage Ihrer Abrechnung vor. Darüber hinaus zeigen wir Ihnen die Hessenspezifischen Gebührenordnungspositionen, die eine wichtige Ergänzung zu dem bundesweit gültigen Abrechnungskatalog darstellen können. Die einzelnen Fachkapitel sind den fachgruppenspezifischen Kursen EBM – Fortgeschrittene vorbehalten.

Sie erfahren

- wie der EBM aufgebaut ist und wie er zu lesen ist
- wie Sie die richtigen Gebührenordnungspositionen finden
- worauf Sie bei der Ansetzung einer Gebührenordnungsposition achten müssen
- welche wichtigen Informationen in der Leistungslegende aufgeführt werden

Hinweise:

Dieser Workshop ist vor allem für Interessierte geeignet, die sich einen ersten Überblick zum EBM verschaffen möchten. Einzelne Gebührenordnungspositionen werden nur in Grundzügen besprochen.

EBM – Fortgeschrittene (fachgruppenspezifisch)

Workshop für



TERMINE CHIRURGIE:

10416	Mi	15.03.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10417	Mi	29.11.23	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr

TERMIN DERMATOLOGIE:

10415	Mi	22.02.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
-------	----	----------	--------	-------------------

TERMINE GYNÄKOLOGIE:

10413	Mi	08.02.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10414	Mi	11.10.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE HAUSÄRZTLICHE PRAXEN:

10409	Mi	25.01.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10410	Mi	22.03.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10411	Mi	20.09.23	KVH Gießen	15:00 – 19:00 Uhr
10412	Mi	15.11.23	online	15:00 – 19:00 Uhr

TERMIN HNO:

10419	Mi	19.07.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
-------	----	----------	---------------	-------------------

TERMIN ORTHOPÄDIE:

10418	Mi	21.06.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
-------	----	----------	---------------	-------------------

Leitung: Beraterinnen und Berater der KVH

Gebühr: kostenfrei

6 Fortbildungspunkte

Was muss ich für meine Fachgruppe beachten?
Wie erkenne ich Änderungen, die für mich
relevant sind?

Wir gehen auf die fachspezifischen Besonderheiten
im EBM ein und erläutern Ihnen wesentliche Inhalte,
die Sie bei der Abrechnung berücksichtigen müssen.

Sie erfahren

- die spezifischen Besonderheiten Ihrer Fachgruppe
- nützliche Hinweise zu speziellen Gebühren-
ordnungspositionen
- alles über aktuelle Neuerungen aus Ihren
Abrechnungskapiteln
- welche Sonderverträge es gibt und wie diese
ausgestaltet sind

Hinweise:

Grundwissen im EBM wird für die Teilnahme voraus-
gesetzt. Sollten Sie an einer Veranstaltung für Ihre
hier nicht angebotene Fachgruppe interessiert sein,
senden Sie uns eine E-Mail an
veranstaltung@kvhessen.de.

Bei ausreichender Nachfrage organisieren wir
gerne einen Workshop.



Wirtschaftlichkeit und Plausibilität

TERMINE:

10424	Mi	25.01.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10425	Fr	17.03.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10426	Mi	27.09.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10427	Fr	08.12.23	online	15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater der KVH

Gebühr: kostenfrei

6 Fortbildungspunkte

Welche Prüfarten und -kriterien gibt es?

Wie erfolgt die Auswahl der Praxen für eine Prüfung?

Ist meine Angst vor einer Prüfung und Honorarkürzung begründet?

Ihre Abrechnung wird aus unterschiedlichen Gesichtspunkten und von unterschiedlichen Stellen auf Korrektheit betrachtet. Neben Durchsicht durch die KV Hessen werden Ihre Abrechnungsdaten auch durch die Prüfungsstelle und die Krankenkassen einer genauen Analyse unterzogen. Wir erläutern Ihnen den Unterschied zwischen sachlich-rechnerischer Berichtigung, Plausibilitätsprüfung und Wirtschaftlichkeitsprüfung, wir stellen die unterschiedlichen Prüfungsarten dar, gehen auf die Grundlagen der Prüfungen ein, erläutern die Prüfverfahren und zeigen auf, aus welchem Grund manche Ergebnisse erst stark zeitversetzt feststehen.

Sie erfahren

- was wirtschaftlich und plausibel handeln in der vertragsärztlichen Versorgung bedeutet
- wie ein Prüfverfahren abläuft und welche Möglichkeiten Sie haben, sich im Prüfverfahren zu äußern
- wie Sie selbst Ihre Honorarunterlagen kontrollieren können



Das Einmaleins der Verordnungen

TERMINE:

10490	Mi	15.02.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10491	Mi	15.03.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10492	Mi	24.05.23	KVH Gießen	15:00 – 18:00 Uhr
10493	Mi	14.06.23	KVH Kassel	15:00 – 18:00 Uhr
10494	Fr	22.09.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10495	Mi	11.10.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10496	Mi	18.10.23	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr
10497	Mi	06.12.23	online	15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater
des Teams Arznei-, Heil- und
Hilfsmittel der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

5 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Der Workshop findet in Kleingruppen statt, so haben Sie Gelegenheit, Fragen aus dem Praxisalltag direkt mit uns zu klären und zu besprechen.

Sie lassen sich erstmalig in Hessen nieder?

Die Zulassung haben Sie bereits oder stehen kurz davor?

Mit den Regelungen, was Sie für Ihre Patientinnen und Patienten verordnen dürfen, sind Sie nicht oder nur wenig vertraut?

Dann machen wir Sie fit für Ihre Niederlassung!

Wie verordne ich richtig und fehlerfrei:

- Heilmittel
- Hilfsmittel
- Arzneimittel
- Sprechstundenbedarf
- Impfungen
- Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen

Verordnungsbereiche der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) in der Praxis

Workshop für



TERMINE:

10554 Mi 26.04.23 KVH Frankfurt 15:00 – 18:00 Uhr
10555 Mi 29.11.23 online 15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater
des Teams Arznei-, Heil- und
Hilfsmittel der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

4 Fortbildungspunkte

**Was kann und darf ich zulasten der GKV
verordnen?**

Worauf muss ich dabei achten?

Sie sind verantwortlich für die verschiedensten Leistungen der GKV, die per Verordnung ausgestellt werden. Wir informieren Sie über die Besonderheiten und Problemstellungen.

Sie erfahren

- was bei der Verordnung von Hilfsmitteln wichtig ist
- alles Wissenswerte zu:
 - Verbandsmaterialien
 - häuslicher Krankenpflege
 - Krankentransporten
 - Ernährungslösungen
 - AU-Bescheinigungen
 - Impfungen
- welche anderen Leistungen durch Verordnungen zulasten der GKV veranlasst oder eben nicht veranlasst werden dürfen

Arzneimittelverordnungen in der Praxis

Workshop für



TERMINE:

10435	Mi 01.02.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10436	Mi 10.05.23	Espenau	15:00 – 18:00 Uhr
10437	Mi 13.09.23	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater
des Teams Arznei-, Heil- und
Hilfsmittel der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

4 Fortbildungspunkte

Das Leistungsrecht bei den Verordnungen von Arzneimitteln ändert sich ständig. Deswegen informieren wir Sie über den neuesten Stand der Wirtschaftlichkeitsprüfung.

Häufig gestellte Fragen zur Arzneimittelverordnung und zum Sprechstundenbedarf aus Ihrem Praxisalltag werden beantwortet.

Sie erfahren mehr über

- Prüfverfahren
- Arzneimittelrichtlinien
- Einzelregressanträge
- Wirtschaftlichkeitsziele
- Praxisbesonderheiten
- Sprechstundenbedarf
- frühe Nutzenbewertung von Arzneimitteln nach dem AMNOG

Heilmittelverordnungen in der Praxis



TERMINE:

10546	Mi 29.03.23	KVH Frankfurt	15:30 – 18:00 Uhr
10547	Mi 01.11.23	online	15:30 – 18:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater
des Teams Arznei-, Heil- und
Hilfsmittel der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

3 Fortbildungspunkte

**Physikalische Therapie, Ergotherapie, Logopädie,
Podologie – was kann und darf ich verordnen?**

Häufig gestellte Fragen zu den Verordnungen von Heilmitteln aus Ihrem Praxisalltag werden beantwortet.

Sie erfahren mehr über

- Heilmittelrichtlinien
- Heilmittelkatalog
- Wirtschaftlichkeitsprüfungen
- Verordnungen des besonderen Verordnungsbedarfs und des langfristigen Heilmittelbedarfs
- sonstige Praxisbesonderheiten
- Verordnungsvordrucke
- medizinische Rehabilitation

Sprechstundenbedarf



TERMINE:

10402	Mi	18.01.23	online	15:30 – 18:00 Uhr
10403	Mi	28.06.23	KVH Frankfurt	15:30 – 18:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater
des Teams Arznei-, Heil- und
Hilfsmittel der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

3 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Der Vortrag eignet sich wegen der vielen Einzelbeispiele besonders für Ärztinnen und Ärzte sowie für Mitarbeitende, die für die Bestellungen des Sprechstundenbedarfs verantwortlich sind.

**Was ist eigentlich Sprechstundenbedarf?
Gibt es eine Übersicht, was genau alles zum
Sprechstundenbedarf gehört?
Wie kann ich diesen verordnen?**

Wir stellen Ihnen die Sprechstundenbedarfsvereinbarung anhand von vielen Praxisbeispielen vor. Darüber hinaus erfahren Sie, wie man eine Verordnung korrekt ausstellt und wer eigentlich die Kosten für den Sprechstundenbedarf übernimmt.

Sie erfahren mehr

- über den Unterschied zwischen Sprechstundenbedarf und Praxisbedarf
- über die Verordnungsmöglichkeiten und die Bezugswege
- über die einzelnen Kategorien des Sachverzeichnisses
- darüber, wie es mit dem Bezug von Sprechstundenbedarf bei einer Neugründung funktioniert

ICD-Kodierung



TERMINE:

10440	Mi	01.02.23	online	15:00 – 16:30 Uhr
10441	Mi	26.04.23	online	15:00 – 16:30 Uhr
10442	Mi	28.06.23	online	15:00 – 16:30 Uhr
10443	Mi	27.09.23	online	15:00 – 16:30 Uhr
10444	Mi	22.11.23	online	15:00 – 16:30 Uhr

Referent: Dr. med. Christoph Claus
Facharzt für Allgemeinmedizin

Gebühr: kostenfrei

2 Fortbildungspunkte

Warum ist die Kodierung von Krankheiten mit der ICD wichtig und hilfreich?

ICD-Kodierung ist seit über 20 Jahren gesetzlich verankert, ohne dass sich auf den ersten Blick erschließt, was uns das nützt. Zudem führen viele Wege zum ICD-Code.

Sie erfahren

- warum ICD-Kodierung Ihren Arbeitsplatz sichert

Sie lernen

- die finanziellen Auswirkungen qualitativ hochwertiger Kodierung kennen
- wie Sie mit den richtigen Codes Heilmittel verordnen können, ohne Angst vor Regressen haben zu müssen
- wie Ihnen ICD-Codes die tägliche Arbeit erleichtern
- die Top 20 der häufigsten Kodierfehler und deren Folgen kennen

Grundlagen der Privatabrechnung nach GOÄ



TERMINE FÜR HAUSÄRZTLICHE PRAXEN:

10508	Mi	22.02.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10509	Fr	08.09.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10510	Mi	08.11.23	Espenau	15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR FACHÄRZTLICHE PRAXEN:

10511	Mi	29.03.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10512	Fr	26.05.23	Espenau	15:00 – 19:00 Uhr
10513	Fr	03.11.23	online	15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAPEUTISCHE PRAXEN:

10514	Di	28.03.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10515	Do	29.06.23	KVH Frankfurt	10:00 – 14:00 Uhr
10516	Do	21.09.23	Espenau	10:00 – 14:00 Uhr

Referentin: **Katja Rusch-Saalfrank**,
Saalfrank & Partner

Gebühr: **90,00 € – Präsenztermine**
80,00 € – Onlinetermine

6 Fortbildungspunkte

**Privatabrechnung – wie funktioniert das?
Wie arbeite ich mit der Gebührenordnung
für Ärztinnen und Ärzte (GOÄ), und welche
Gebührensätze gibt es?**

Der Aufbau der GOÄ ist komplex, und ihre Anwendung erfordert grundlegende Kenntnisse. Im Rahmen dieser Veranstaltung vermitteln wir Ihnen Grundlagenkenntnisse, um die GOÄ vollständig und korrekt anwenden zu können. Außerdem wird anhand von Beispielen aufgezeigt, wie Sie die Potenziale der GOÄ für sich nutzen können.

Sie erfahren

- welche Grundlagen zur Vertragsbeziehung „Arzt-Patient-Kostenträger“ zu beachten sind
- welche Regelungen bei Privatabrechnungen gelten
- wie Leistungen nach der GOÄ abzurechnen sind
- wie die Rechnungsstellung nach der GOÄ erfolgt
- was hinsichtlich der Verjährung zu beachten ist

Verordnungsmanagement – Häusliche Krankenpflege



TERMIN:

10528 Fr 10.03.23 online 15:00 – 19:00 Uhr

Referent: Ralf Geisel,
Geschäftsführer Pflegeteam
Geisel Frielendorf, MDK-Gutachter

Gebühr: 40,00 €

6 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Dieser Workshop wurde im Rahmen der Kooperation der KV Hessen mit dem Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e. V. (bpa) konzipiert.

Kennen Sie aus Ihrer täglichen Praxis Fälle, in denen eine Verordnung zur häuslichen Krankenpflege nicht nachvollziehbar und ohne Begründung abgelehnt worden ist?

Diese Veranstaltung ist dazu gedacht, die Zahl der abgelehnten Verordnungen sowie die zusätzlichen Nachforderungen von Unterlagen oder Begründungen durch den Kostenträger durch vorbeugendes Verordnungsmanagement zu minimieren. Es werden gemeinsam die einzelnen Schritte zum Bearbeiten der Richtlinien des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen über die Verordnung von „Häuslicher Krankenpflege“ simuliert.

Sie erfahren

- wie eine Verordnung richtlinienkonform ausgefüllt wird, damit eine Genehmigung erteilt wird
- welche behandlungspflegerischen Maßnahmen genehmigungsfähig sind
- wann sich ein Widerspruchsverfahren bzw. der Klageweg für eine Patientin oder einen Patienten lohnt

Umgang mit sozialmedizinischen Anfragen

Workshop für



TERMINE:

10481	Do 09.02.23	online	10:00 – 14:00 Uhr
10482	Do 16.03.23	online	10:00 – 14:00 Uhr
10483	Do 02.11.23	online	10:00 – 14:00 Uhr
10484	Do 30.11.23	online	10:00 – 14:00 Uhr

Referentin: Dr. med. Pia Sack,
Fachärztin für Psychotherapeutische
Medizin, Sozialmedizin

Gebühr: 50,00 €

6 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Möglichkeit, eigene Beispiele aus dem Praxisalltag, unter Wahrung des Datenschutzes, mitzubringen.

Was ist bei Anfragen und Stellungnahmen im psychotherapeutischen Arbeitsalltag gegenüber Sozialversicherungsträgern zu beachten?

Sozialmedizinische Themen begegnen Ihnen im Praxisalltag regelmäßig. Dabei stellt sich häufig die Frage, was bei Anfragen und Stellungnahmen zu beachten ist und welche Stolperfallen bei der Bearbeitung lauern.

In diesem Workshop haben Sie die Gelegenheit, sich einen Überblick über die sozialmedizinischen Themen zu verschaffen und anhand praxisnaher Beispiele Ihre Fragen zu diskutieren.

Sie erfahren

- welche rechtlichen Grundlagen bestehen
- welche Leistungsansprüche in den SGB existieren
- welche Möglichkeiten und Grenzen vor dem Hintergrund der sozialmedizinischen Gesetzgebung existieren
- was bei den jeweiligen Anfragen zu beachten ist und wo klassische Stolperfallen lauern können

NEU

Workshop für



Verordnungswissen – Basisworkshop für psychotherapeutische Praxen

TERMIN:

10613 Di 23.05.23 online 09:00 – 11:15 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater
des Teams Arznei-, Heil- und
Hilfsmittel der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

3 Fortbildungspunkte

**Heilmittel wie Ergotherapie, Soziotherapie,
aber auch medizinische Rehabilitation in
einer psychotherapeutischen Praxis? Ja!**

Die Verordnungsmöglichkeiten für psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten haben sich in den letzten Jahren deutlich ausgeweitet. Somit ist es möglich, dass unter bestimmten Voraussetzungen Heilmittel wie Ergotherapie, Soziotherapie, aber auch medizinische Rehabilitation verordnet werden können. Verordnet werden können außerdem Krankenfahrten oder digitale Gesundheitsanwendungen für psychisch kranke Patientinnen und Patienten.

Sie erfahren alles rund um

- Formulare
- Regelungen
- über die Fallstricke des Verordnungsbereichs und wie sie sicher umschifft werden können

Brandschutz in der Praxis – Qualifikation Brandschutz



TERMINE:

10583	Mi 10.05.23	Marxheim	15:00 – 19:00 Uhr
10584	Mi 14.06.23	Wetzlar	15:00 – 19:00 Uhr
10585	Mi 13.09.23	Marxheim	15:00 – 19:00 Uhr

Referent: Jörn Dutz,
Freier Brandschutzbeauftragter,
Fachreferent für Brandschutz

Gebühr: 110,00 €

Hinweis:

Mit dieser Veranstaltung erwerben Sie die Qualifikation der Brandschutzhelferin bzw. des Brandschutzhelfers nach den Forderungen des Arbeitsschutzgesetzes §§10,12 der Arbeitsstättenverordnung ASR A 2.2 – Brandschutz sowie den BGI 560 u. BGI 5182.

Es brennt in meiner Praxis! Ein Szenario, das hoffentlich nie eintritt. Doch was, wenn es passiert?

Sind die Abläufe im Brandfall klar geregelt?

Um Bränden vorzubeugen beziehungsweise im Ernstfall gewappnet zu sein, bekommen Sie Tipps und aktuelle Informationen. So schreibt zum Beispiel die aktuelle Arbeitsstättenrichtlinie die Anzahl der Brandschutzhelferinnen und -helfer in einer Praxis vor. Ergänzend zur Theorie werden auch praktische Übungseinheiten durchgeführt. Sie lernen Feuer, am Beispiel eines Brandsimulators, selbst zu löschen!

Sie erfahren

- welche gesetzlichen Vorgaben existieren
- was bei Flucht- und Rettungswegen zu beachten ist
- was vorbeugender Brandschutz heißt

Datenschutz



TERMINE:

10529	Sa	11.03.23	online	10:00 – 15:00 Uhr
10530	Sa	03.06.23	online	10:00 – 15:00 Uhr
10531	Sa	23.09.23	KVH Frankfurt	09:00 – 16:00 Uhr
10532	Sa	11.11.23	online	10:00 – 15:00 Uhr

Referent: Daniel Schaupp,
Datenschutzexperte,
Prokurist bei DeltaMed Süd

Gebühr: 140,00 € – Präsenztermin
80,00 € – Onlinetermine

Präsenz: 9 Fortbildungspunkte

Online: 6 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an dieser Veranstaltung für die Qualifikation zum/ zur Datenschutzbeauftragten nicht ausreicht.

Welche gesetzlichen Anforderungen in Bezug auf den Datenschutz muss ich erfüllen?

Wegen der persönlichen und zum Teil sehr sensiblen Informationen spielt der korrekte Umgang mit Daten und Unterlagen eine wichtige Rolle. Die Patientinnen und Patienten müssen darauf vertrauen können, dass alles geschützt bleibt, was der Ärztin bzw. dem Arzt oder was der Psychotherapeutin bzw. dem Psychotherapeuten im Zuge der Behandlung bekannt wird. In diesem Seminar zeigen wir, worauf Sie beim Datenschutz in der Praxis achten müssen, wann eine Datenschutzbeauftragte oder ein Datenschutzbeauftragter erforderlich ist und welche Aufgaben diese Person übernimmt. Darüber hinaus geben wir organisatorische Tipps zur praktischen Umsetzung im Alltag.

Sie erfahren

- wie Sie Diskretion in den einzelnen Bereichen sicherstellen können
- wie der Umgang mit Daten von Patientinnen und Patientenzu regeln ist
- wie Sie den Datenschutz in Ihre Praxisorganisation integrieren
- wann ein Datenschutzbeauftragter bzw. eine Datenschutzbeauftragte erforderlich ist

Ausbildung: Mit dem Datenschutz beauftragt werden

Workshop für



TERMINE:

10594	Di	05.09.23	KVH Frankfurt	11:00 – 17:00 Uhr
	+	Mi 06.09.23	KVH Frankfurt	09:00 – 17.00 Uhr
	+	Do 07.09.23	KVH Frankfurt	09:00 – 17.00 Uhr
	+	Fr 08.09.23	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr

Referent: Daniel Schaupp,
Datenschutzexperte,
Prokurist bei DeltaMed Süd

Gebühr: 650,00 €

Hinweise:

Die Ausbildung richtet sich an Personen, die als Beauftragte für den Datenschutz benannt sind oder benannt werden sollen. Praxisinhaberinnen und -inhaber können diese Aufgabe für die eigene Praxis nicht übernehmen. Die Veranstaltung endet mit einer Lernerfolgskontrolle.

Welche datenschutzrelevanten Themen sind in der Praxis zu regeln?

Wie kann die Umsetzung dieser Anforderungen gelingen?

Unter bestimmten Voraussetzungen ist die Benennung eines Datenschutzbeauftragten oder einer Datenschutzbeauftragten (DSB) in Arztpraxen gefordert. Ziel der Ausbildung ist dabei die Vermittlung von umfassenden Datenschutzkenntnissen mit dem Schwerpunkt „Arztpraxis“. Dies beinhaltet die Vermittlung von wichtigen gesetzlichen Grundlagen bis hin zu praktischen Umsetzungsmaßnahmen für Ihren Praxisalltag.

Sie lernen

- Grundlagen des Datenschutzes, Datenschutzrecht
- den Rahmen der Schweigepflicht von Berufsgesheimnisträgerinnen und -trägern
- Aufgaben des/der DSB
- Meldepflichten und Aufgaben der Aufsichtsbehörden und die Datenweitergabe sowie -übermittlung
- das Verzeichnis für Verarbeitungstätigkeiten anzulegen und Informations- sowie Dokumentationspflichten einzuhalten
- die Diskretion einzuhalten und Auskünfte zu geben

IT in der Praxis



TERMINE:

10420	Mi	25.01.23	online	15:00 – 20:00 Uhr
10421	Mi	24.05.23	online	15:00 – 20:00 Uhr
10422	Mi	20.09.23	online	15:00 – 20:00 Uhr
10423	Fr	13.10.23	online	15:00 – 20:00 Uhr

Referent: Volker Dentel,
Experte der kv.digital
und
Beraterinnen und Berater der KVH

Gebühr: 30,00 €

6 Fortbildungspunkte

Wie kann ich meine IT-Lösung so gestalten, dass sie mich entlastet?

Was hat es mit den Vorgaben des Digitale-Versorgung-Gesetzes auf sich?

Die technische Ausstattung und der Betrieb der Praxis-IT bedeuten wesentlich mehr, als einen PC an ein Netzwerk anzuschließen und eine entsprechende Praxisverwaltungssoftware (PVS) zu installieren. Was ist eigentlich mit dem Thema IT-Sicherheit, betrifft mich das auch?

Sie lernen

- wie man die IT-Infrastruktur unter Berücksichtigung der gesetzlichen Bestimmungen plant
- wo Sie Infomaterial und Kontaktadressen finden
- welche Vorteile die Digitalisierung bringt

Sie erfahren

- welche datenschutzrechtlichen Bestimmungen bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten gelten
- was Sie für die IT-Sicherheit in der Praxis brauchen
- was bei der Telematikinfrastruktur (TI) zu beachten ist
- Neuerungen im Rahmen der Telemedizin
- wie Anwendungen der KV Hessen zielführend im Praxisalltag genutzt werden
- welchen Nutzen Sie aus den Angeboten und Hilfestellungen der KVH ziehen können

Cyberkriminalität auf dem Vormarsch



TERMINE:

10591	Fr	17.03.23	online	15:00 – 16:30 Uhr
10592	Mi	13.09.23	KVH Frankfurt	15:00 – 17:00 Uhr
10593	Fr	24.11.23	online	15:00 – 16:30 Uhr

Referent: Mark Peters,
externer Datenschutzbeauftragter,
zertifizierter IT-Grundschutz (BSI-Praktiker)

Gebühr: 50,00 € – Präsenztermin
40,00 € – Onlinetermin

2 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Bringen Sie gegebenenfalls bisherige Fälle mit.
Wir empfehlen ergänzend die Teilnahme am
Workshop „IT-Sicherheitsrichtlinie“,
der jeweils am selben Tag stattfindet
(siehe Seite 35).

Weiß ich, wie ich mich gegen Spammails, Viren, gefälschte Websites schütze und wie ich mich in einem Cyberangriff richtig verhalte?

Hacker und Kriminelle sind gut vorbereitet. Viele Ärztinnen und Ärzte und Mitarbeitende sind es nicht. Sie fühlen sich vor Cyberkriminalität sicher. Doch die Angreifenden sind sehr professionell, und die Bedrohung ist real. Umfragen zeigen, dass mittlerweile jedes dritte Unternehmen in Deutschland von Cyberattacken betroffen ist. In der Hälfte der Fälle waren die Angreifenden erfolgreich und konnten sich Zugang zu IT-Systemen verschaffen oder Internetauftritte manipulieren.

Sie üben praktisch

- Cyberkriminalität zu erkennen
- Prävention und Schadensbekämpfung
- E-Mail-Adressen zu prüfen

Sie lernen

- was bei Cyberattacken zu tun ist
- Sensibilisierung für den Umgang mit digitalen medizinischen Geräten
- Sensibilisierung für den Umgang mit digitalen medizinischen Apps
- gesetzliche Regelungen im Praxisalltag zu beachten
- Anlaufstellen bei Fragen zu finden

IT-Sicherheitsrichtlinie



TERMINE:

10601	Fr	17.03.23	online	17:00 – 18:30 Uhr
10602	Mi	13.09.23	KVH Frankfurt	17:30 – 19:30 Uhr
10603	Fr	24.11.23	online	17.00 – 18.30 Uhr

Referent: Mark Peters

externer Datenschutzbeauftragter,
zertifizierter IT-Grundschutz
(BSI-Praktiker)

Gebühr: 50,00 € – Präsenztermin
40,00 € – Onlinetermine

2 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Wie empfohlen ergänzend die Teilnahme am Workshop „Cyberkriminalität auf dem Vormarsch“, der jeweils am selben Tag stattfindet (siehe Seite 34).

Wie setze ich die IT-Sicherheitsrichtlinie nach § 75b SGB V in meinem Praxisalltag um?

Wie minimiere ich das Risiko von Cyberangriffen und Datenverlusten? Was kann ich tun, um die IT-Sicherheit meiner Praxis zu erhöhen?

Mit dem Digitale-Versorgungs-Gesetz (DVG) hat der Gesetzgeber die Kassenärztliche sowie die Kassen-zahnärztliche Bundesvereinigung verpflichtet, die IT-Sicherheitsanforderungen für Arzt- und Zahnarztpraxen in einer speziellen Richtlinie verbindlich festzulegen.

In Ergänzung zur Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) geht es um den Schutz sensibler Gesundheitsdaten, für den die Praxisinhaberinnen und Praxisinhaber eine hohe Verantwortung tragen.

Sie lernen

- Schritt für Schritt die wichtigsten Anforderungen der Richtlinie kennen
- Tipps und praktische Handlungsempfehlungen (ITe@sy Praxismanagement)
- einzuschätzen, welche Anforderungen Sie selbst umsetzen können und wo Sie auf externe Dienstleisterinnen und Dienstleister zurückgreifen sollten

QEP® – Grundkurs



TERMINE FÜR ÄRZTLICHE PRAXEN:

10561	Fr	24.03.23	online	15:00 – 19:30 Uhr
10562	Mi	26.04.23	KVH Kassel	15:00 – 19:30 Uhr
10563	Fr	16.06.23	KVH Gießen	15:00 – 19:30 Uhr
10564	Mi	06.09.23	KVH Kassel	15:00 – 19:30 Uhr
10565	Mi	08.11.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:30 Uhr

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAPEUTISCHE PRAXEN:

10566	Di	25.04.23	KVH Darmstadt	09:00 – 13:30 Uhr
10567	Di	16.05.23	KVH Kassel	15:00 – 19:30 Uhr
10568	Do	15.06.23	KVH Frankfurt	09:00 – 13:30 Uhr
10569	Di	19.09.23	KVH Frankfurt	10:00 – 14:30 Uhr
10570	Di	21.11.23	KVH Kassel	15:00 – 19:30 Uhr

Leitung: QM-Beraterinnen und QM-Berater der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

6 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Die Inhalte der Veranstaltung „Qualitätsmanagement leben I“ werden vorausgesetzt. Alle weiteren wichtigen Hinweise entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsmanagementportal.

Was ist QEP®, und wie kann es mir die Einführung von Qualitätsmanagement und den Arbeitsalltag erleichtern?

Wie setze ich QEP® am besten in meiner Praxis um?

Qualität und Entwicklung in Praxen (QEP®) ist das von der KBV in Kooperation mit 60 Pilotpraxen entwickelte Qualitätsmanagementsystem, das spezifisch auf den niedergelassenen Bereich zugeschnitten ist. Es erfüllt die Anforderungen der Qualitätsmanagement-Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Sie erarbeiten

- konkrete Qualitätsziele für Ihre Praxis

Sie erfahren

- wie QEP® aufgebaut und strukturiert ist
- wie Sie den QEP®-Zielkatalog und das QEP®-Manual anwenden
- wie Sie QEP® konkret umsetzen



Qualitätsmanagement leben I

TERMINE FÜR ÄRZTLICHE PRAXEN:

10364	Fr	13.01.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10365	Fr	03.02.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10366	Fr	10.03.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10367	Fr	28.04.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10368	Fr	26.05.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10369	Mi	14.06.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10370	Fr	07.07.23	KVH Gießen	15:00 – 19:00 Uhr
10371	Fr	14.07.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10372	Mi	27.09.23	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr
10373	Mi	01.11.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10374	Mi	06.12.23	online	15:00 – 18:00 Uhr

Fortbildungspunkte: Präsenz: 5; online: 5

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAP. PRAXEN:

10383	Do	19.01.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10384	Di	31.01.23	online	10:00 – 14:00 Uhr
10385	Di	07.03.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10386	Di	28.03.23	online	09:00 – 13:00 Uhr
10387	Do	25.05.23	KVH Wiesbaden	10:00 – 15:00 Uhr
10388	Di	11.07.23	online	09:00 – 13:00 Uhr
10389	Di	12.09.23	KVH Frankfurt	09:00 – 14:00 Uhr
10390	Do	05.10.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10391	Do	23.11.23	online	10:00 – 14:00 Uhr

Fortbildungspunkte: Präsenz: 7; online: 6

Leitung: QM-Beraterinnen und
QM-Berater der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

Hinweis: Für ärztliche Praxen empfehlen wir
zusätzlich Qualitätsmanagement leben Kurs II.

**Wie sehen die gesetzlichen Vorgaben für die
Einführung von Qualitätsmanagement (QM) aus?
Wie gehe ich bei der Einführung vor?**

QM begegnet Ihnen täglich in der Praxis: sei es im Rahmen der Terminvereinbarung, des Datenschutzes oder der Hygiene. In Ihren Arbeitsabläufen kann QM als Führungsinstrument viele Dinge vereinfachen und sollte daher in einem angemessenen Arbeitsumfang geschehen. Wie das gelingen kann, erfahren Sie von unseren Referentinnen und Referenten und Ihren Kolleginnen und Kollegen in diesem Workshop.

Sie lernen

- hilfreiche Tipps zum Einstieg in ein QM-System kennen und Qualitätsziele zu erarbeiten

Sie erfahren

- was die Grundlagen von QM nach der QM-Richtlinie sind
- wie die Stichprobenprüfung funktioniert
- wie QM-Systeme aufgebaut sind

Psychotherapeutische Praxen erfahren auch

- wie Selbst- und Fremdbewertung abläuft
- wie Sie quantifizierbare Ziele entwickeln
- was Ihnen Fehler- und Risikomanagement ermöglichen

Qualitätsmanagement leben II



TERMINE:

10375	Fr	27.01.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10376	Fr	17.02.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10377	Mi	01.03.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10378	Mi	10.05.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10379	Mi	21.06.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10380	Fr	14.07.23	KVH Gießen	15:00 – 19:00 Uhr
10381	Mi	18.10.23	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr
10382	Mi	15.11.23	online	15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: QM-Beraterinnen und
QM-Berater der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

Präsenz: 6 Fortbildungspunkte

Online: 5 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Die Inhalte der Veranstaltung „Qualitätsmanagement leben I“ werden vorausgesetzt.

Wie kann ich überprüfen, ob die Einführung des Qualitätsmanagements (QM) etwas gebracht hat? Welche Chancen bieten Befragungen von Patientinnen und Patienten? Wie gehe ich mit Fehlern und Beschwerden um, und wie kann ich effizient daraus lernen?

Nach der Einführung des QM gilt es die eingeführten Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit hin zu prüfen und weiterzuentwickeln. Dazu dienen festzulegende Kennzahlen und die Rückmeldung der Patientinnen und Patienten und Mitarbeitenden. Wie Sie aus diesen Ergebnissen sinnvolle Schlüsse ziehen können, erfahren Sie in diesem Workshop.

Sie lernen

- wie eine strukturierte Befragung von Patientinnen und Patienten durchgeführt werden kann
- welche Möglichkeiten das Risikomanagement für Ihre Praxis bietet

Sie erfahren

- wie Sie quantifizierbare Ziele entwickeln
- wie Selbst- und Fremdbewertung abläuft
- was Ihnen Fehler- und Beschwerdemanagement ermöglichen

QEP® – Ein strukturierter Einstieg



TERMINE:

10406	Fr	20.01.23	online	15:00 – 18:00 Uhr
10575	Mi	28.06.23	KVH Kassel	15:00 – 18:00 Uhr
10576	Mi	12.07.23	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr
10577	Fr	06.10.23	online	15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: QM-Beraterinnen und
QM-Berater der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

5 Fortbildungspunkte

Sie möchten ein Qualitätsmanagementsystem einführen, wissen aber nicht, wie?

Sie befinden sich bereits in der Einführungsphase, Ihnen fehlt jedoch der „rote Faden“?

Vor der Einführung, aber auch während der Einführungsphase stehen Sie möglicherweise vor Herausforderungen, bei denen Sie Hilfe benötigen. In diesem Workshop erklären wir Ihnen, wie Sie in vier Schritten Ihr QM-Handbuch erfolgreich einführen (am Beispiel QEP®).

Sie lernen

- Ihre Praxisstrukturen richtig zu erfassen
- Ihre Ziele zu definieren
- einen Zeit- und Maßnahmenplan zu erstellen
- wie Sie als QM-Verantwortliche bzw. QM-Verantwortlicher vorgehen

In diesem Workshop steht das eigenständige Anwenden des Gelernten im Vordergrund.

Termin- und Wartezeitenmanagement



TERMINE:

10504	Mi	15.02.23	online	15:00 – 17:00 Uhr
10505	Fr	30.06.23	KVH Frankfurt	15:00 – 17:30 Uhr
10506	Fr	10.11.23	online	17:00 – 19:00 Uhr

Leitung: QM-Beraterinnen und
QM-Berater der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

3 Fortbildungspunkte

Wo liegen konkrete Handlungspotentiale, um das Termin- und Wartezeitenmanagement in meiner Praxis zu verbessern?

Wie empfinden die Patientinnen und Patienten die Terminvergabe in meiner Praxis?

In ca. 1,5 Stunden erhalten Sie am Veranstaltungstag den theoretischen Inhalt vermittelt. Nach dem Termin führen Sie die Befragung bei Ihnen in der Praxis durch und diese Ergebnisse werden nach der Auswertung individuell mit Ihnen besprochen.

Sie erhalten

- eine Einführung in das Termin- und Wartezeitenmanagement
- die Möglichkeit das subjektive Meinungsbild Ihrer Patientinnen und Patienten zu erfahren
- bei Bedarf Lösungsvorschläge für konkrete Verbesserungspotenziale durch eine anschließende individuelle Beratung

Hygiene-Grundlagen für die Praxis



TERMIN:

10401 Mi 08.11.23 online 15:00 – 18:00 Uhr

Referent: Dr. med. Norbert Weykunat,
Facharzt für Hygiene und
Umweltmedizin, KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

Online: 5 Fortbildungspunkte

Für den Erwerb der Sachkenntnis gemäß § 4 Abs. 3 Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) ist diese Veranstaltung nicht ausreichend.

Warum ist Hygiene so wichtig? Desinfizieren wir unsere Hände richtig?

Hygiene und Infektionsschutz spielen eine zentrale Rolle in der Praxis. Eine Vielzahl von Gesetzen und anderen Vorschriften muss beachtet werden. Oft ist es nicht leicht, neben dem Praxisalltag in diesem komplexen Gebiet den Überblick zu behalten. Gesundheitsämter begehen vermehrt Praxen, darauf sollten Sie vorbereitet sein.

Sie lernen

- die richtige Anwendung der Händedesinfektion
- die Erstellung der wichtigsten Inhalte eines Hygieneplans

Sie erfahren

- welche gesetzlichen Vorgaben es durch das Infektionsschutzgesetz und die Hessische Hygieneverordnung gibt
- wie sich das Personal schützt
- welche berufsgenossenschaftlichen Regelungen existieren
- wie Sie die gesetzlichen Vorgaben zur Medizinprodukteaufbereitung anwenden
- welche Hygiene-Empfehlungen das Robert Koch-Institut ausspricht

Hautkrebsscreening (HKS)



TERMINE:

10538	Fr	17.03.23	online	15:00 – 19:00 Uhr*
10539	Fr	16.06.23	KVH Frankfurt	14:00 – 22:30 Uhr
10540	Fr	15.09.23	online	15:00 – 19:00 Uhr*
10541	Fr	24.11.23	KVH Frankfurt	14:00 – 22:30 Uhr

*zusätzlich vorab 4 h E-Learning

Referenten Präsenz:

Dr. med. Philip Sänger, FA für Allgemeinmedizin

Dr. med. Walter Frisch, FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Referenten online:

Dr. med. Fabian Tölle, FA für Allgemeinmedizin

Prof. Dr. Dr. Sven Roy Quist, FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Gebühr: 170,00 € – Präsenztermin
200,00 € – Onlinetermin

11 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Die Veranstaltung wird nach dem Fortbildungskonzept der Kommission HKS der KBV durchgeführt und entspricht der Richtlinie des G-BA.

Sie möchten den Qualifikationsnachweis für den Erwerb der Abrechnungsgenehmigung erhalten?

Die Leistungen „Früherkennungsuntersuchung auf Hautkrebs“ können nur von Fachärztinnen und Fachärzten für Haut- und Geschlechtskrankheiten sowie für Allgemeinmedizin, für Innere Medizin (hausärztlich tätig), praktischen Ärztinnen und Ärzten und Ärztinnen und Ärzten ohne Gebietsbezeichnung erbracht und abgerechnet werden. Wir stellen Ihnen Fallbeispiele vor und diskutieren diese gemeinsam.

Sie üben praktisch

- eine visuelle, standardisierte Ganzkörperinspektion

Sie erfahren

- alles über die Ätiologie des Hautkrebses, Krankheitsbilder, Häufigkeit, Risikofaktoren oder -gruppen, gezielte Anamnese
- nach welchen Kriterien Sie Früherkennungsmaßnahmen beurteilen können
- mehr über das Programm der Krebsfrüherkennungsuntersuchung, die Gesundheitsuntersuchung und frühzeitige Sensibilisierung der Patientin bzw. des Patienten (das gesetzliche Programm der KFU/GU)

Ernährung und Bewegung bei Krebserkrankungen



TERMIN:

10614 Do 25.05.23 online 19:00 – 20:00 Uhr

Referent: Olav Heringer,

Facharzt für Innere Medizin,
1. Vorsitzender „Mit uns im Leben e. V.“

Gebühr: 25,00 €

1 Fortbildungspunkt

Wie wirkt sich Bewegung auf die Krebstherapie aus?

Welche Projekte kann ich meinen Patientinnen und Patienten anbieten?

Körperliche Aktivität kann messbar die Nebenwirkungen einer Krebstherapie reduzieren. Außerdem werden Leistungsfähigkeit und Selbstbewusstsein gestärkt, was sich auf die Lebensqualität auswirkt. Dieser Vortrag zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Patientinnen und Patienten bei der praktischen Umsetzung dieser Empfehlungen unterstützen können.

Sie erfahren

- wie sich Bewegung auf die Krebstherapie auswirkt
- welche Bewegungsprojekte es für Patientinnen und Patienten mit bestehender oder überstandener onkologischer Erkrankung gibt

Impfungen – Überblick und aktuelle Empfehlungen



TERMIN FÜR ÄRZTINNEN UND ÄRZTE:

10599 Fr 08.09.23 KVH Frankfurt 15:00 – 18.00 Uhr

TERMIN FÜR PRAXISMITARBEITENDE:

10600 Fr 15.09.23 KVH Frankfurt 15:00 – 18.00 Uhr

Referentin: **Dr. Christine Nagler**,
Fachärztin für Allgemeinmedizin

Gebühr: **30,00 €**

4 Fortbildungspunkte

Welche Impfungen werden aktuell empfohlen?
Wie kann ich die Aufgaben bei der Impfprävention besser wahrnehmen?

Impfen ist eine einfache und effektive Maßnahme, die Gesundheit zu erhalten. Dieses praxisrelevante Seminar soll Ihnen dabei helfen, auf dem aktuellen Stand zu bleiben.

Sie erhalten

- einen Überblick über die aktuellen STIKO-Empfehlungen
- Grundlagen zur Aufklärung der Patientinnen und Patienten
- einen Überblick über Reiseimpfungen
- die Möglichkeit, Ihre eigenen praxisrelevanten Fragen zu stellen

Ultraschalldiagnostik: Dokumentation und Fehlerquellen

NEU

Workshop für



TERMIN:

10608 Mi 05.07.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

10609 Fr 01.12.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Mitglieder der
Sonographie-Kommission

Gebühr: 35,00 €

6 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Die Ultraschalldiagnostik bezieht sich auf die Bereiche Schilddrüse, Abdomen, Gefäße, Echokardiographie, Thoraxorgane und Bewegungsapparat (ohne Säuglingshüfte).

Die Veranstaltung richtet sich an Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung sowie niedergelassene Ärztinnen und Ärzte der Bereiche Allgemeinmedizin, Innere Medizin (hausärztlich und fachärztlich) und Orthopädie und Unfallchirurgie, die sonographische Leistungen in der vertragsärztlichen Versorgung anbieten.

Möchten Sie die Dokumentation der sonographischen Untersuchung auf das erforderliche Maß reduzieren?

Die Ultraschalldiagnostik als wesentlicher Bestandteil der haus- und fachärztlichen Versorgung ist genehmigungspflichtig und unterliegt der Qualitätsprüfung. Interessiert es Sie, welcher Dokumentationsumfang im Hinblick auf Fragestellung und Leistungsinhalt der EBM-Ziffer erforderlich ist? Oder aber, wie Sie die Qualität der Bilddokumentation noch weiter verbessern können?

Sie erfahren

- Wichtiges über die Vorgaben zur Dokumentation von Ultraschalluntersuchungen
- den Zusammenhang zwischen Indikation, Dokumentationsumfang und Leistungsinhalt der Abrechnungsziffer des EBM
- welche Standards bei der Dokumentation zu berücksichtigen sind
- wie Sie klassische Fehlerquellen vermeiden
- wie Sie Untersuchungsabläufe optimieren

Sie haben Gelegenheit

- am Ultraschallgerät (mit Proband) Hilfestellung bei der Optimierung der Geräteeinstellung zu erhalten
- Anregungen zur Vermeidung von Beanstandungen in der Qualitätsprüfung mitzunehmen

Versorgungskriterien chronischer Wunden und Wundmanagement

Workshop für



TERMINE:

10477	Sa	04.02.23	Espenau	09:00 – 17:00 Uhr
10478	Sa	24.06.23	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr
10479	Sa	23.09.23	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr

Referent: Andreas Hahn,
Lehrer für Pflegeberufe,
Pflegetherapeut Wunde ICW e. V.

Gebühr: 170,00 €

11 Fortbildungspunkte

Wie sieht eine adäquate Wundversorgung aus?

In Deutschland leiden circa zwei Millionen Menschen an chronischen Wunden. Eine unzureichende Behandlung kann zu einer längeren Behandlungsdauer für die Patientinnen und Patienten führen. Sehr häufig ist die Lebensqualität durch Wundgeruch, Exsudatmenge und Schmerzen erheblich vermindert. Eine konsequente wundadaptierte Versorgung kann Kosten sparen und den Patientinnen und Patienten eine angemessene Lebensqualität zurückgeben.

Sie lernen

- Pathophysiologie und die Klassifizierung chronischer Wunden kennen
- die situationsgerechte (Wund-)Versorgung mit den „richtigen“ Materialien
- Aspekte zur Hygiene und Wunde sowie Richtlinien in der Versorgung kennen
- Unklarheiten zur Antiseptik in der Wundversorgung zu beantworten
- anhand verschiedener Fallbeispiele eine individuelle (Wund-)Versorgung und erarbeiten diese gemeinsam

Der blinde Fleck – STI in der hausärztlichen Praxis

Workshop für



TERMIN:

10604 Mi 06.09.23 online 16:00 – 18:00 Uhr

Referent: Dr. med. Armin Wunder,
Facharzt für Allgemeinmedizin

Gebühr: 35,00 €

3 Fortbildungspunkte

**Wie erkenne ich sexuell übertragbare
Krankheiten?**

**Wie spreche ich meine Patientinnen
und Patienten darauf an?**

In diesem Seminar werden häufige in der hausärztlichen Praxis auftretende sexuell übertragbare Infektionen, deren Diagnostik und Therapie beschrieben. Außerdem erhalten Sie Tipps zur Kommunikation bei diesen Erkrankungen.

Sie lernen

- Diagnostik und Therapie von STI
- die passende Kommunikation bei diesen Erkrankungen



Lebensmittel-Intoleranz – Moderne Mythen und handfeste Fakten

TERMINE:

10610 Mi 11.10.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: **Ute Stille**,
Diätassistentin,
Ernährungsmedizinische Beraterin

Referent: **Dr. med. Klaus Winckler**,
Facharzt für Innere Medizin,
Ernährungsmediziner

Gebühr: 90,00 €

6 Fortbildungspunkte

Was ist bei entsprechenden ernährungs- mitbedingten Erkrankungen zu beachten?

Unverträglichkeiten von Lebensmitteln sind „in aller Munde“. Bauchschmerz, Blähungen, Verdauung und Obstipation sind häufige Klagen in der Sprechstunde. Von Dr. Google aufgeklärte Patientinnen und Patienten fordern Diagnostik und Therapie von zweifelhafter Relevanz. Und auch so mancher selbsternannte „Ernährungsexperte“ spuckt in diese Suppe.

Wir klären Sie auf über

- ernährungsmitbedingte Krankheiten (z. B. Zöliakie)
- echte Intoleranz (Laktose, Fruktose, Sorbit, Histamin)
- Reizdarm, was es ist und wie es behandelt wird
- sinnvolle Diagnostik
- wirksame Behandlung
- offene Fragen

Suizidalität – Erkennen und Umgang



TERMINE:

10605 Sa 29.04.23 online 10:00 – 16:00 Uhr
10606 Sa 18.11.23 KVH Frankfurt 10:00 – 16:00 Uhr

Referent: Univ.-Prof. Dr. med.
Elmar Etzersdorfer,
Facharzt für Psychiatrie,
Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

Gebühr: 150,00 € – Präsenztermin
120,00 € – Onlinetermin

8 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Weitere Themen können nach Bedarf und Interesse aufgegriffen werden, wie zum Beispiel der Umgang mit Angehörigen oder Hinterbliebenen und der Umgang nach einem Suizidversuch. Das Einbringen eigener Fälle ist erwünscht.

Wie kann ich eine Suizidgefahr erkennen? Welche Möglichkeiten der Krisenintervention habe ich?

Fragen zur Suizidalität und Suizidprävention können sowohl in der hausärztlichen Arbeit als auch in psychotherapeutischen Settings auftauchen.

Vielfach besteht das Problem, wie überhaupt das Vorliegen von Suizidalität angemessen erfasst werden kann. Daneben kommen dann auch Fragen nach dem Abschätzen der Akuität, der Absprachefähigkeit sowie den geeigneten Hilfsmöglichkeiten.

Sie lernen

- eine mögliche Suizidgefahr zu erkennen, welche direkten und indirekten Zeichen bekannt sind
- wie Suizidalität angemessen erhoben werden kann
- wie Sie abschätzen können, ob die Beziehung tragfähig ist oder ob eine stationäre Behandlung notwendig wird

Sie erfahren

- wie heute Suizidalität, Risikogruppen und Erklärungsmodelle verstanden werden
- welche Möglichkeiten und Grenzen von Krisenintervention existieren
- welche Besonderheiten dabei zu beachten sind

Leichenschau in der ärztlichen Praxis



TERMINE:

10500	Mi 15.02.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10501	Mi 12.07.23	Espenau	15:00 – 19:00 Uhr
10502	Mi 29.11.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr

Referent: Prof. Dr. med. Marcel Verhoff,
Direktor des Instituts für Rechts-
medizin des Universitätsklinikums
Frankfurt

Gebühr: 90,00 € – Präsenztermin
70,00 € – Onlinetermin

6 Fortbildungspunkte

Sie sind unsicher, was bei einer Leichenschau zu beachten ist?

Welche klassischen Fallstricke lauern bei einer Leichenschau und bei der Ausstellung der Todesbescheinigung?

Die Leichenschau gehört in Deutschland zu den hausärztlichen Pflichten. Dabei kommt es bei der Durchführung der Leichenschau und der Ausstellung der Todesbescheinigung immer wieder zu Unsicherheiten und Fragen, möglicherweise auch zu Interessenkonflikten. Im Rahmen dieser Veranstaltung wollen wir Ihnen vermitteln, was dabei zu beachten ist, und möchten Sie hinsichtlich möglicher Problemfelder sensibilisieren.

Sie erfahren

- welche gesetzliche Grundlage für die Leichenschau gilt
- wie Todesarten und -ursachen definiert werden
- wo mögliche Herausforderungen und Fehlerquellen liegen können
- welche Folgen eine fehlerhafte Leichenschau haben kann



Organisatorische Vorbereitung auf den ärztl. Bereitschaftsdienst

TERMINE:

10520	Sa	25.02.23	online	09:30 – 14:00 Uhr
10521	Sa	06.05.23	online	09:30 – 14:00 Uhr
10522	Sa	09.09.23	online	09:30 – 14:00 Uhr
10523	Sa	14.10.23	online	09:30 – 14:00 Uhr

Leitung: Expertinnen und Experten
der Abteilung ÄBD
der KV Hessen und ÄBD-Obleute

Gebühr: 25,00 €

6 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Dieser Vortrag ist Voraussetzung für den Erwerb der Genehmigung zur Teilnahme am ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) für nicht in Hessen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte. Auch in Hessen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte können an dem Kurs teilnehmen.

Zum Zeitpunkt der Beantragung für die Teilnahme am ÄBD darf die Belegung des Kurses maximal zwei Jahre zurückliegen.

Sie möchten am ÄBD teilnehmen?

Dann erhalten Sie hier die notwendigen Voraussetzungen und Informationen zur Erteilung der Genehmigung.

Sie erfahren

- wie die KV Hessen die Struktur des ärztlichen Bereitschaftsdienstes regelt
- Tipps und Informationen über Ihre Tätigkeit im ÄBD, insbesondere bei Problemfällen
- mehr über wirtschaftliche Behandlungs- und Ordnungsweisen und Abrechnungsverfahren im ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diagnose, Therapie, Verordnung und deren Dokumentation im ÄBD

Vortrag für



TERMINE:

10542 Mi 22.03.23 KVH Frankfurt 15:00 – 18:00 Uhr
10543 Fr 14.07.23 KVH Frankfurt 15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Expertinnen und Experten
der Abteilung ÄBD der KV Hessen
und ÄBD-Obleute

Gebühr: kostenfrei

4 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Die Veranstaltung thematisiert die Funktionen der Software „Medical Office“ im ÄBD, die sich von denen für niedergelassene Arztpraxen unterscheidet. Daher richtet sich die Veranstaltung **ausschließlich** an Ärztinnen und Ärzte, die am **ÄBD teilnehmen**.

Wie ist die Funktions- und Arbeitsweise der Software im ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD)? Welche Abrechnungsbesonderheiten bestehen im ÄBD?

Wenn Sie am ÄBD in Hessen teilnehmen, arbeiten Sie dort mit der Software „Medical Office“. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, sich über die Arbeitsweise mit dem System „Medical Office“ vertraut zu machen und Ihre Fragen hierzu stellen zu können. Inhaltlich geht es in dieser Veranstaltung um die Struktur der Benutzeroberfläche, die Patientinnen- und Patientenverwaltung und Abrechnungsbesonderheiten.

Sie lernen

- die Software des ÄBD „Medical Office“ kennen
- die Patientinnen- und Patientenverwaltung zu strukturieren
- Patientinnen und Patienten über das Abrechnungssystem zu verwalten

Erste Hilfe – Notfalltraining für ärztliche Praxen



TERMINE:

10462	Sa	14.01.23	KVH Frankfurt	10:00 – 16:00 Uhr
10463	Sa	01.07.23	KVH Frankfurt	10:00 – 16:00 Uhr
10480	Sa	04.11.23	KVH Frankfurt	10:00 – 16:00 Uhr

Referent: **Jens Schwarz,**
Notfallsanitäter, Dozent der
Erwachsenenbildung,
Fachwirt im Sozial- und
Gesundheitswesen

Gebühr: **140,00 €**

8 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Bringen Sie nach Möglichkeit Ihre
Notfallausrüstung mit.
Bitte tragen Sie bequeme Kleidung für die
praktischen Übungen.
Alle praktischen Übungen sind völlig freiwillig.

Weiß ich, was in einem lebensbedrohlichen Notfall zu tun ist?

Wo steht unsere Notfallausrüstung?

Lebensbedrohliche Notfälle sind selten und müs-
sen daher immer geübt werden. Abläufe und Tech-
niken, insbesondere bei der Reanimation, müssen
beherrscht werden. Ergänzend zur Theorie hat die
Veranstaltung auch einen praktischen Teil.

Sie üben praktisch

- die Reanimation (Herz-Lungen-Wiederbelebung,
auch mittels Defibrillation)

Sie erfahren

- wie Notfallmanagement in der Praxis funktioniert
- wie die Schnittstelle mit Rettungsdienst und
Notärztin bzw. Notarzt am besten gemanagt wird
- wie Sie den Notfall richtig diagnostizieren
- welches medizinische Equipment Sie auswählen
sollten und welchen Nutzen Sie davon haben
- wie Sie an einer Notfallpatientin bzw. einem Not-
fallpatienten vorgehen

Erste Hilfe – Notfalltraining Kind



TERMINE:

10464 Fr 24.02.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr
10465 Fr 16.06.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referent: Jens Schwarz,
Notfallsanitäter, Dozent der
Erwachsenenbildung,
Fachwirt im Sozial- und
Gesundheitswesen

Gebühr: 70,00 €

5 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung für die praktischen Übungen.
Alle praktischen Übungen sind völlig freiwillig.

Kenne ich noch die Inhalte der Ersten Hilfe? Was ist in einem lebensbedrohlichen Notfall bei Kindern zu tun?

Sie wollen Ihre Kenntnisse auffrischen und sich wieder sicherer im Umgang mit Notfällen bei Kindern fühlen? In dieser Veranstaltung lernen Sie Abläufe und Techniken zu beherrschen. Ergänzend zur Theorie hat die Veranstaltung auch einen praktischen Teil.

Sie üben praktisch

- die Reanimation (Herz-Lungen-Wiederbelebung)

Sie erfahren

- wie Sie den Notfall richtig diagnostizieren
- welches medizinische Equipment Sie auswählen sollten und welchen Nutzen Sie davon haben
- wie Sie am Kind im Notfall vorgehen

Erste Hilfe - Notfalltraining für psychotherapeutische Praxen



TERMINE:

10392	Do	02.02.23	KVH Frankfurt	09:00 – 14:00 Uhr
10393	Di	16.05.23	Espenau	15:00 – 20:00 Uhr
10394	Di	18.07.23	KVH Frankfurt	09:00 – 14:00 Uhr
10395	Do	16.11.23	KVH Frankfurt	15:00 – 20:00 Uhr

Referent: Mathias Strauch,
Trainer für Erste Hilfe,
medicteach GmbH

Gebühr: 120,00 €

7 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung für die praktischen Übungen.

Alle praktischen Übungen sind völlig freiwillig.

Kenne ich noch die Inhalte der Ersten Hilfe? Was muss/kann ich bei einem lebensbedrohlichen Notfall tun?

Sie wollen Ihre Kenntnisse auffrischen und speziell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Inhalte erfahren? Wir werden Sie in dieser Veranstaltung wieder fit in Erster Hilfe machen und Ihnen genau das vermitteln, was Sie in Ihrem psychotherapeutischen Alltag brauchen.

Sie üben praktisch

- die Reanimation (Herz-Lungen-Wiederbelebung)
- die stabile Seitenlage

Sie erfahren

- wie Sie Notfallpatientinnen und -patienten identifizieren
- wie Notfallmanagement in der Praxis funktioniert
- wie Sie folgende Notfälle erkennen und dann richtig handeln:
 - Schlaganfall
 - Herzinfarkt
 - Atemnot, Asthma
 - epileptischer Anfall
 - Herz-Kreislauf-Stillstand



IHR NETZWERK.

UNSERE MÖGLICHKEITEN.

Kontakt zu uns:

Tel.: 069 24741-7191

Mail: aerzte-fuer-hessen@kvhessen.de

www.aerzte-fuer-hessen.de

Direkt zur Registrierung:





ÄRZTLICHES
KOMPETENZZENTRUM
HESSEN

ZUSAMMEN SIND WIR STÄRKER.

Deswegen bringen wir Sie zusammen.
Online und im echten Leben. Damit Sie von
spannenden Kontakten lernen können und
sich Ihnen stets neue Wege eröffnen.
Egal ob im Studium, in der Weiterbildung
oder als Fachärztin und Facharzt.

IHRE ZUKUNFT – UNSER AUFTRAG

Das Ärztliche Kompetenzzentrum Hessen
steht an Ihrer Seite mit einem starken Netzwerk,
finanzieller Förderung und persönlicher
Beratung.

Registrieren Sie sich für den Online Campus und
erhalten Sie Zugang zu einem interaktiven
Onlinetool und vielen Angeboten.

- Ein hessenweites
Weiterbildungsnetwork
für alle Fachgruppen
- Koordinierung der
Weiterbildung ohne Leerlauf
- Für Weiterbildungsbefugte:
Lückenlose Koordination
freier Stellen
- Regelmäßige Events,
Veranstaltungen,
- Expertentreffen und -
vorträge

Rechte von Patientinnen und Patienten im Alltag



TERMINE:

10551	Fr	24.03.23	online	15:00 – 20:00 Uhr
10552	Fr	12.05.23	online	15:00 – 20:00 Uhr
10553	Mi	15.11.23	KVH Frankfurt	15:00 – 20:00 Uhr

Referent: Daniel Schaupp,
Datenschutzexperte,
Prokurist bei DeltaMed Süd

Gebühr: 120,00 € – Präsenztermin
90,00 € – Onlinetermine

6 Fortbildungspunkte

Welche Informationspflicht habe ich gegenüber der Patientin bzw. gegenüber dem Patienten? Was ist hinsichtlich der Dokumentation zu beachten?

Das Patientenrechtegesetz bildet die rechtliche Grundlage für die Arzt-Patienten-Beziehung. Wichtige Aspekte wie die Informationspflicht der Ärztin bzw. des Arztes, die Dokumentation der Behandlung und die Einsicht in die Patientenakte sind darin verbindlich festgelegt. Zudem wurde der Behandlungsvertrag im Bürgerlichen Gesetzbuch ausdrücklich verankert. Was dies jedoch konkret bedeutet, wirft im Praxisalltag oft Fragen auf.

In diesem Seminar lernen Sie, auf was Sie bei der Dokumentation in der Patientenakte achten sollten und wie Sie mit Einwilligungen und Einverständniserklärungen sinnvoll umgehen können. Darüber hinaus erhalten Sie praktische Tipps zur Gestaltung geeigneter Arbeitsanweisungen.

Sie lernen

- wichtige Haupt- und Nebenpflichten für die Arztpraxis
- wie eine gute Aufklärung der Patientinnen und Patienten durchgeführt werden kann
- was bei der Dokumentation wichtig ist
- den Umgang mit Einwilligungen und Einverständniserklärungen
- das Erstellen entsprechender Arbeitsanweisungen



Intervention gegen Gewalt – Die ärztliche Schlüsselrolle gestalten

TERMIN:

10607 Mi 03.05.23 online 16:00 – 19:00 Uhr

Referentin: PD Dr. med. H. Lilly Graß,
Ärztin für Rechtsmedizin Köln/
Düsseldorf, freie Mitarbeiterin der
Beratungsstelle Frauennotruf
Frankfurt e. V.

Gebühr: 25,00 €

4 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Bringen Sie gerne eine Digitalkamera zur
Veranstaltung mit, die Ihnen auch in Ihrer Praxis
für Dokumentationszwecke zur Verfügung steht.

**Wie versorge ich von Gewalt betroffene
Patientinnen und Patienten adäquat?
Was muss bei der Dokumentation beachtet
werden?**

Betroffene Menschen suchen täglich Hilfe in Arztpraxen, schätzen die geschützte Atmosphäre des ärztlichen Gesprächs. Es darf aber nicht erwartet werden, dass unmittelbar über Gewalterfahrung berichtet wird, das Thema ist angst- und schambesetzt.

In der Fortbildung wird kompakt und praxisnah zum Thema informiert, ein Konzept vorgestellt, wie eine angemessene Versorgung und Dokumentation gestaltet werden kann und welche Materialien und weitere Unterstützungsmöglichkeiten für Ärztinnen und Ärzte zur Verfügung stehen.

Sie lernen

- die rechtlichen Aspekte – Stichwort Gewaltschutzgesetz, Schweigepflicht und Melderecht – kennen
- die passende Gesprächsführung, Hinweise auf Gewalterfahrung, Screening-Verfahren für die Praxis sowie die praxisnahe Gestaltung der Dokumentation
- in einer praktischen Übung die Befunddokumentation

Umgang mit Bewertungsportalen



TERMINE:

10578 Fr 05.05.23 online 15:00 – 18:00 Uhr

Referentin: Dr. med. Christine Trutt-Ibing,
Ärztin, Webentwicklerin,
Internetlösungen für Ärzte

Gebühr: 35,00 €

3 Fortbildungspunkte

Welche Bedeutung haben Arztbewertungsportale?

Wie kann ich mich gegen Bewertungen wehren?

Arztbewertungsportale werden von Patientinnen und Patienten immer mehr genutzt, und die Online-Reputation spielt in der digitalisierten Welt eine wichtige Rolle. Doch viele Ärztinnen und Ärzte sowie Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten fühlen sich unbehaglich bei dem Gedanken, von ihren Patientinnen und Patienten Noten zu bekommen.

Sie erfahren

- welche rechtlichen Grundlagen es gibt
- ob die Angst vor schlechten Bewertungen gerechtfertigt ist
- wie Sie das Feedback der Patientinnen und Patienten nutzen können
- wie ein Umgang mit Schmähekritik und schlechten Bewertungen aussehen kann
- wie aktives Empfehlungsmarketing mit Bewertungsportalen Vorteile für Sie bieten kann

Beschwerden als Chance



TERMIN:

10590 Sa 23.09.23 online 09:00 – 15:00 Uhr

Referent: Dipl.-Betriebswirt (FH)
Michael Schäfenacker,
Geschäftsführender Gesellschafter
„Die Seminarschneider“

Gebühr: 120,00 €

8 Fortbildungspunkte

**Wie gehe ich mit Beschwerden um?
Gibt es in unserer Praxis einen geregelten
Ablauf bei Beschwerden?**

Die Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten ist die Basis für eine florierende Praxis. Beschwerden bieten Ihnen und Ihrem Team die Möglichkeit, Ihre Patientinnen und Patienten dauerhaft für Ihre Praxis zu begeistern und zu Ihren besten Werbeträgerinnen und -trägern zu machen.

Sie erfahren

- welche Ursachen von Beschwerden möglich sind
- wie sich kundenorientierte Beschwerderegulung auswirkt
- wie Kommunikation im Beschwerdeprozess gelingt
- wie ein professioneller Umgang mit wütenden/ aggressiven Patientinnen und Patienten aussieht
- wie das Beschwerdemanagement organisiert werden kann

Deeskalation in der Praxis



TERMINE FÜR ÄRZTLICHE PRAXEN:

10470 Sa 04.03.23 KVH Frankfurt 09:00 – 17:00 Uhr
10471 Sa 18.11.23 KVH Frankfurt 09:00 – 17:00 Uhr

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAPEUTISCHE PRAXEN:

10468 Sa 04.02.23 KVH Frankfurt 09:00 – 17:00 Uhr
10469 Sa 07.10.23 KVH Frankfurt 09:00 – 17:00 Uhr

Referentin: **Barbara Schaller-Knop**,
Fachexpertin für Gewaltprävention

Gebühr: **170,00 €**

10 Fortbildungspunkte

Was tue ich bei zunehmender Aggressivität und Gewaltbereitschaft von Patientinnen und Patienten?

Welche Präventionsmaßnahmen kann ich in meiner Praxis umsetzen?

Psychische Belastungen, Aggressivität und Gewaltbereitschaft haben in den letzten Jahren deutlich zugenommen und machen auch vor der Praxistür nicht halt.

Sie lernen

- selbstsicheres Auftreten und Handeln
- situationsangepasste Kommunikationsstrategien
- Besonderheiten des Nähe-Distanz-Verhaltens
- Tipps und Tricks zur „Praktischen Eigensicherung und Nothilfe“
- aus Ihren Praxisbeispielen, (videogestützten) Rollenspielen und praktischen Übungen

Sie erfahren

- wie man im Umgang mit aggressiven, gewaltbereiten Patientinnen und Patienten mehr Handlungssicherheit erlangt
- mithilfe des „Eskalationsphasen-Modells“ Situationen einzuschätzen und Interventionsmöglichkeiten auszuwählen
- welche Aspekte wichtig sind für die „Prävention“

Umgang und Interaktion mit anspruchsvollen Patientinnen und Patienten



TERMINE:

10407 Fr 20.01.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

10408 Mi 18.10.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: Mechthild Wick,
Systemischer Coach, Personaltrainer

Gebühr: 80,00 €

6 Fortbildungspunkte

Empfinden Sie die Kontakte zu Ihren Patientinnen und Patienten manchmal als frustrierend, anstrengend oder stressig? Wünschen Sie sich eine harmonischere Arzt-Patienten-Beziehung?

Der aufreibende Praxisalltag kann einen an seine Grenzen führen, eine konstruktive und geduldige Interaktion aufzubauen und aufrechtzuerhalten.

Sie lernen

- was den Umgang mit Patientinnen und Patienten schwierig macht
- welche eigenen und fremden Anteile zu der Situation führen können
- wie Sie Handlungsalternativen (z. B. CALM-Modell) anwenden können
- Empathie und Abgrenzung
- Typologie von Patientinnen und Patienten: z. B. Nörgler/innen, Choleriker/innen, Besserwisser/innen, Schweigsame

Sie erfahren

- welche Motive zu den Handlungen von Patientinnen und Patienten führen
- wie Sie Verständnis entwickeln können
- wie Sie Grenzen aufzeigen und konsequent verfolgen
- mit welchen Techniken Sie anstrengende Interaktionen auflösen und verändern können

Interkulturelles Training



TERMINE:

10466 Sa 14.01.23 KVH Frankfurt 10:00 – 17:30 Uhr
10467 Sa 11.11.23 KVH Kassel 10:00 – 17:30 Uhr

Referentin: Brigitta Lunderstädt,
M.A. Anglistik, Interkulturelle Trainerin
(IKUD Seminare)

Gebühr: 110,00 €

10 Fortbildungspunkte

Was ist Kultur?

Was macht die kulturelle Fremdbegegnung mit mir?

Wie gehen wir im multikulturellen Team miteinander um?

Wie wirken sich kulturell unterschiedliche Vorstellungen von Krankheit, Gesundheit und Sorge auf meine Arbeit aus?

In Ihrer Praxis kümmern Sie sich gemeinsam mit einer medizinischen Fachangestellten mit syrischen Wurzeln um eine türkische Patientin – diese Situation ist so oder ähnlich in vielen medizinischen Einrichtungen Alltag. Es erwartet Sie an diesem Tag ein Workshop, in dem Sie den Begriff „Kultur“ anhand verschiedener Darstellungen und Übungen entdecken werden.

Sie lernen

- wie wir in der medizinischen Versorgung Herausforderungen von Menschen mit Migrationsgeschichte begegnen können
- die passenden Kommunikationsmittel, um mit „befremdlichen“ Situationen umzugehen

Demenz – Kommunikation mit Betroffenen und Angehörigen

NEU

Workshop für



TERMIN:

10598 Mi 28.06.23 KVH Frankfurt 15:00 – 18:00 Uhr

Referentin: Ruth Müller,
Dipl.-Psychologin

Gebühr: 80,00 €

4 Fortbildungspunkte

Was ist Demenz?

Was ist Alzheimer?

Was ist Altersvergesslichkeit?

Aktuell gibt es in Deutschland 1,6 Mio. Menschen mit Demenz. Informieren Sie sich über Demenzerkrankungen, die Begegnung mit Menschen mit Demenz und deren Angehörigen.

Sie lernen

- eigene Vorstellungen zu Alter und Demenz zu reflektieren
- wie Sie mit einem Menschen mit Demenz kommunizieren
- erste Anzeichen zu erkennen und den Status des „Vertrautseins“ zu nutzen

Sie erfahren

- über die Bedeutung der Diagnose für Betroffene und Angehörige
- die Erwartungen der Angehörigen
- welche Unterstützungsmöglichkeiten Sie anbieten können

Umgang und Kommunikation mit älteren Menschen

NEU



TERMIN:

10597 Mi 21.06.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: Mechthild Wick,
Systemischer Coach,
Personaltrainerin

Gebühr: 80,00 €

6 Fortbildungspunkte

Wie kommuniziere ich mit älteren Menschen? Was sollte ich beim Umgang beachten?

Als Folge der demografischen Entwicklung werden die Menschen immer älter – damit nimmt auch der Anteil älterer Patientinnen und Patienten in Praxen zu. Eine auf die Bedürfnisse dieser Patienten zugeschnittene Kommunikation ist daher ein wesentlicher Faktor für eine positive und konstruktive Patientenbeziehung. Dieser Workshop soll zur kritischen Selbstreflexion anregen und die Augen für ein eigenes, eingefahrenes Verhalten öffnen.

Sie lernen

- die Grundlagen der Kommunikation
- eigene Denkmuster, Einstellungen und Ansprüche zu überprüfen
- die häufigsten Merkmale und Verhaltenseigenschaften älterer Menschen
- Gesprächstechniken anhand einer Checkliste

Sie erfahren

- welche Einschränkungen und Veränderungen im Alter eintreten
- welche Methoden zur schnellen Erleichterung und „Abkühlungen“ in stressigen Situationen Ihnen und anderen helfen

Souveräner Umgang mit beratungsresistenten Menschen in der Praxis



TERMIN:

10579 Fr 23.06.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:30 Uhr

Referentin: Ariane Hanfstein,
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: 80,00 €

6 Fortbildungspunkte

Ob Impfgegner/innen, Besserwisser/innen, Ignorant/innen oder Patientinnen und Patienten, die „schon alles selbst gegoogelt haben“ – wie gut gelingt es Ihnen, wertschätzend und gelassen zu bleiben?

Im Praxisalltag haben Menschen, die zu Ihnen kommen, nicht nur ein akutes oder chronisches Leiden, sondern sind auch anspruchsvolle „Kundinnen und Kunden“ mit klaren Erwartungen. Dagegen steht der Druck, unter dem Sie stehen, angesichts oft fehlender Ressourcen an Zeit oder Personal. So entwickelt sich schnell eine Negativspirale: Patientinnen und Patienten wirken kritisch, gereizt, teilweise sogar unverschämt und aggressiv. Umso wichtiger ist ein souveräner und kompetenter Umgang mit besonders anspruchsvollen oder schwierigen Mitmenschen.

Sie lernen

- die unterschiedlichen Typen von Patientinnen und Patienten klar zu unterscheiden
- herauszuhören, worum es ihnen wirklich geht
- die richtigen Fragen zu stellen
- klar und sachlich zu kommunizieren und dabei freundlich und verbindlich zu bleiben
- die Verantwortung bei der Patientin bzw. dem Patienten zu lassen

Gewinnen und binden neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



TERMIN:

10640 Mi 29.03.23 online 15:00 – 20:00 Uhr

Referentin: Ariane Hanfstein,
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: 80,00 €

Hinweis:

Dieses Thema bieten wir auch 2023 online an. Bequem von Ihrer Praxis oder zu Hause aus erleben Sie ein interaktives, kurzweiliges und ungemein informatives Seminar mit kollegialem Austausch, ausführlichem Arbeitsmaterial, sofort nutzbaren Vorlagen und direkt umsetzbaren Impulsen zur Suche neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Erfolg.

Wie finde ich geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, nach welchen Kriterien wähle ich richtig aus, und welche Werkzeuge unterstützen mich bei einer langfristigen Personalbindung?

Das passende Anforderungsprofil als Basis der Mitarbeitensuche stellt die ersten Weichen, und über ganz neue Kanäle steigen die Chancen, genau die Menschen zu erreichen, die Sie suchen. Folgt dann ein perfekter Einarbeitungsplan mit klaren Zuständigkeiten und konstruktiven Feedbackgesprächen, sind Sie auf Erfolgskurs.

Sie lernen

- Mitarbeitende richtig einzuschätzen und ihre Potenziale zu erkennen (Körpersprache)
- das richtige Maß an Fordern und Fördern zu finden
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit zu steigern

Sie erfahren

- wo und wie Sie neue Mitarbeitende finden
- wie Sie Suchanzeigen und Anforderungsprofile gestalten
- wie Sie eine effiziente Vorauswahl treffen
- wie Sie aussagekräftige Vorstellungs- und Einstellungsgespräche (z. B. Fragetechniken) führen

Arbeitsrecht in der Praxis



TERMINE FÜR ÄRZTINNEN UND ÄRZTE:

10428 Fr 27.01.23 online 15:00 – 19:00 Uhr
10429 Fr 03.11.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAPEUTINNEN UND PSYCHOTHERAPEUTEN:

10430 Mi 10.05.23 online 15:00 – 19:00 Uhr
10431 Do 07.09.23 online 15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: **RA Simone Burkard**,
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Gebühr: **110,00 € – Präsenztermin**
90,00 € – Onlinetermin

6 Fortbildungspunkte

Welche rechtlichen Aspekte sind bei der Beschäftigung einer Assistentin oder eines Assistenten maßgeblich?

Was muss ich bei der Beschäftigung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beachten?

Bei der Beschäftigung von Mitarbeitenden und Assistentinnen und Assistenten gibt es viele rechtliche Aspekte und Regelungen, die es zu beachten gilt. Sie erfahren, welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie als Praxisinhaberin und -inhaber haben, wenn Sie beispielsweise wegen Elternzeit, längerer Krankheit oder einer längeren Auszeit ausfallen.

Sie erfahren

- wie Sie Arbeitsverträge gestalten
- welche Vor- und Nachteile die verschiedenen Beschäftigungsmöglichkeiten haben
- welche Rechte und Pflichten Sie als Arbeitgeberin und Arbeitgeber haben
- was das Arbeitsverhältnis stören kann
- welche sozialversicherungsrechtlichen Aspekte eine Beschäftigung beinhaltet
- was Sie bei der Beschäftigung von Assistentinnen und Assistenten beachten sollten

Arbeitsschutz in der Praxis



TERMINE:

10558 Mi 03.05.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

10559 Mi 18.10.23 online 15:00 – 19:00 Uhr

Referent: John Szoke,
Fachkraft für Arbeitssicherheit

Gebühr: 90,00 € – Präsenztermin
70,00 € – Onlinetermin

6 Fortbildungspunkte

Was muss ich alles im Arbeitsschutz beachten? Wie unterweise ich richtig?

Die Einhaltung von Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit sind für eine Praxis mit Mitarbeitenden eine Pflicht. Mit einer individuellen Gefährdungsbeurteilung verringern Sie das Risiko einer möglichen Gesundheitsschädigung für Sie, Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Patientinnen und Patienten.

Sie lernen

- wie man Unterweisungen interessant gestalten kann
- das Erkennen von Gefährdungspotenzial
- die richtige Anwendung der Arbeitsschutzvorschriften

Sie erfahren

- welche gesetzlichen Vorgaben existieren
- welche Gefahren es in der Arztpraxis geben kann
- wie Sie korrekt dokumentieren

Erstellung einer Gefährdungsbeurteilung



TERMINE:

10404 Fr 20.01.23 online 15:00 – 19:00 Uhr

10405 Fr 29.09.23 online 15:00 – 19:00 Uhr

Referent: Jan C. Behmann,
Fachkraft für Arbeitssicherheit,
Brandschutzbeauftragter,
Lehr-Rettungsassistent

Gebühr: 90,00 €

6 Fortbildungspunkte

Welche Themen umfasst eine Gefährdungsbeurteilung?

Jede Praxisinhaberin und jeder Praxisinhaber muss gemäß Arbeitsschutzgesetz Gefährdungen für sich und die Patientinnen und Patienten ermitteln sowie sinnvolle Maßnahmen einleiten und überwachen. Auch in Ihrer Praxis gibt es Gefahren, die zwar im Tagesgeschäft kaum auffallen, aber dennoch berücksichtigt werden müssen. So können Sie für noch mehr Sicherheit sorgen und Ihre Abläufe optimieren.

In dieser Veranstaltung erarbeiten wir mit Ihnen eine beispielhafte Gefährdungsbeurteilung einer Praxis. Wir entwickeln zusammen Maßnahmenvorschläge und zeigen Ihnen, wie Sie Ihre Gefährdungsbeurteilung aktuell halten.

Sie erfahren

- gesetzliche und berufsgenossenschaftliche Forderungen
- was es beim Arbeitsumfeld zu beachten gibt
- wer für die Umsetzung zuständig ist
- wie Gefährdungen bewertet werden und welche Maßnahmen ergriffen werden können

Konfliktprävention im Praxisteam beherrschen

Workshop für



TERMIN:

10587 Mi 20.09.23 KVH Frankfurt 15:00 – 20:00 Uhr

Referentin: Ariane Hanfstein,
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: 90,00 €

Wie können entstehende Konflikte bereits im Keim erstickt werden?

Was sind Signale für aufkommende Konflikte?

Lernen Sie, wie Konflikte vermeidbar sind, woran Sie frühzeitig erkennen, dass etwas nicht stimmt und welche Lösungs- und Gesprächsansätze am besten greifen. Dazu gehört auch die richtige Einschätzung der Teammitglieder – ihrer Sichtweisen und ihres Kommunikationsstils. Ebenso wichtig ist die richtige Form, wertschätzend miteinander umzugehen, zu loben und konstruktiv zu kritisieren. Praxisnah beleuchten wir konkrete Fallbeispiele, entwickeln optimale Vorgehensweisen und üben die Umsetzung. Sie erhalten wertvolle Tipps, die dabei helfen, Konflikte zu vermeiden oder souverän zu meistern, um damit die Qualität Ihrer Arbeit und die Stimmung im Team spürbar zu verbessern.

Sie erfahren

- alles über rechtzeitige Konfliktvermeidung
- alles über mutige Konflikterkennung
- wie Sie Ihr Gegenüber richtig einschätzen können
- wie Sie Regeln des gegenseitigen Umgangs verankern
- wie Sie Verbesserungen durchsetzen
- wie Sie verantwortungsvolles Mitdenken fördern
- wann Sie Lob und Kritik richtig einsetzen
- wie Sie Stress und Frust gut bewältigen

Führungsqualitäten und Motivation von Mitarbeitenden



TERMINE:

10475 Sa 04.02.23 online – Teil 1 09:00 – 13:00 Uhr
+ Sa 18.02.23 online – Teil 2 09:00 – 13:00 Uhr
10476 Sa 08.07.23 KVH Frankfurt 09:00 – 17:00 Uhr

Referent: Holger Haug

oder

Dipl.-Betriebswirt (FH)

Michael Schäfenacker,

Geschäftsführende Gesellschafter

„Die Seminarschneider“

Gebühr: 190,00 € – Präsenztermin
150,00 € – Onlinetermin (Teil 1 und 2)

10 Fortbildungspunkte

Wie kann ich meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motivieren?

Welche Qualitäten muss ich als Führungskraft mitbringen?

Führungsqualitäten und Motivation von Mitarbeitenden sind zentrale Punkte, die den Erfolg und die Außenwirkung einer Praxis stark beeinflussen. Der entscheidende Faktor bei der Mitarbeitenden-motivation ist das Führungsverhalten der vorgesetzten Person. Man kann seine Praxisteammitglieder nicht motivieren; sie können sich nur selbst motivieren.

Sie lernen

- Feedback zu geben und zu empfangen
- Kritikgespräche souverän zu führen
- mit Konfliktsituationen professionell umzugehen

Sie erfahren

- die Grundlagen zielorientierter Führung von Mitarbeitenden
- wie Sie den Motivationsfaktor Information einsetzen
- wie das eigene Menschenbild wirkt
- welche Kommunikationsgrundlagen existieren
- welche Kommunikationstypen es gibt
- wie Sie die Rolle der Führungskraft im Mitarbeitendengespräch einnehmen

Führungskräfte in der Praxis – Grundlagen entwickeln

Workshop für



leitend

TERMIN:

10586 Sa 15.07.23 KVH Frankfurt 10:00 – 17:00 Uhr

Referentin: **Mechthild Wick**,
Systemischer Coach, Personaltrainer

Gebühr: **190,00 €**

Möchten Sie Ihre „Führungsarbeit“ auf eine solide fachliche und menschliche Basis stellen? Wie eröffnen Sie sich durch den Einsatz Ihrer (Führungs-)Persönlichkeit wichtige Gestaltungsmöglichkeiten?

Die besten Leistungen werden von Menschen erbracht, die mit sich selbst und anderen effektiv umgehen. Leider gibt es keine „Gebrauchsanweisung“, aber eine Reihe probater Tipps und Hilfen, die Ihnen das Wahrnehmen Ihrer Führungsrolle erleichtern können.

Sie lernen

- die Grundlagen einer zeitgemäßen Mitarbeiterführung
- verschiedene Führungsstile zu bewerten: situativ und persönlichkeitsorientiert
- welche Fähigkeiten in welchem Maße bereits vorhanden sind, was noch entwickelt werden soll
- Veränderungsprozesse anzuregen und zu initiieren

Sie erfahren

- wie Sie Ihr „Führungsprofil“ entwickeln können
- mit welchen Kompetenzen Sie zur Entlastung und Unterstützung beitragen können
- wie Sie durch bewusste und aktive Führung die Zufriedenheit bei Mitarbeitenden und Patientinnen und Patienten steigern können (empirisch belegt)

Konfliktlösungen durch Mediation



TERMIN:

10580 Mi 28.06.23 KVH Frankfurt 15:00 – 18:00 Uhr

Referentin: Dr. med. Alexandra Weizel,
Fachärztin für Innere Medizin,
Mediatorin

Gebühr: 50,00 €

5 Fortbildungspunkte

Gibt es in unserer Praxis Konflikte? Wie kann uns Mediation helfen?

Konflikte im Miteinander sind völlig normal und gehören dazu. Schwierig wird es erst dann, wenn die Konflikte von den Beteiligten nicht mehr selbst geklärt werden können. Alle Beteiligten bleiben frustriert und verletzt zurück.

Hier kann die Mediation eine gute Methode sein, um wieder miteinander ins Gespräch zu kommen. Es ist ein strukturiertes Verfahren, dessen Grundlagen Freiwilligkeit, Vertraulichkeit und Eigenverantwortlichkeit sind.

Sie lernen

- anhand typischer Konflikte und erarbeiteter Lösungen aus dem medizinischen Bereich

Sie erfahren

- wie das Instrument Mediation genutzt werden kann
- was mögliche Konstellationen von Konflikten sind
- was ein Konflikt mit Ihnen zu tun hat

Gespräche mit Mitarbeitenden erfolgreich führen



TERMINE:

10518	Sa	25.02.23	online – Teil 1	09:00 – 13:00 Uhr
	+ Sa	04.03.23	online – Teil 2	09:00 – 13:00 Uhr
10519	Sa	16.09.23	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr

Referent: Holger Haug

oder

Dipl.-Betriebswirt (FH)

Michael Schäfenacker,

Geschäftsführende Gesellschafter

„Die Seminarschneider“

Gebühr: 190,00 € – Präsenztermin
150,00 € – Onlinetermin (Teil 1 und 2)

10 Fortbildungspunkte

Wie führe ich am besten ein Personalgespräch? Warum sind Gespräche mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wichtig?

Das souveräne Führen von Gesprächen mit Mitarbeitenden zu unterschiedlichen Anlässen und das Meistern von schwierigen Situationen lernen Sie in dieser Veranstaltung. Mit einfachen Regeln und verständlichen Techniken können Sie Ihre Gespräche künftig sinnvoll vorbereiten, zielstrebig durchführen und dabei tragfähige Ergebnisse erreichen.

Sie erlernen

- die Vorbereitung auf ein Personalgespräch
- Kommunikationstechniken für das Personalgespräch
- mit Vorwänden und Einwänden umzugehen
- schwierige Themen gekonnt zu besprechen

Sie erfahren

- welche verschiedenen Gesprächsanlässe es gibt und welche Ziele diese haben
- wie Sie Feedbackgespräche führen
- welche förderlichen und hemmenden Faktoren im Personalgespräch auftreten können
- wie Sie mit unterschiedlichen Persönlichkeitstypen im Personalgespräch umgehen

Effiziente Teambesprechungen bringen uns weiter



TERMIN:

10560 Fr 05.05.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: Ariane Hanfstein,
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: 90,00 €

Wie können Teambesprechungen interessant und effizient gestaltet werden?

Häufig werden Teambesprechungen als Energie raubende, lästige und routinemäßig ablaufende Pflichtveranstaltungen erlebt. Doch sie sind ein wirkungsvolles Instrument, um nach und nach zum erfolgreichen Praxisteam zusammenzuwachsen und die Teamqualität kontinuierlich zu steigern. Profitieren Sie von diesem ideenreichen Seminar und entfalten Sie das große Potenzial, das in regelmäßigen, effektiven Teambesprechungen schlummert. Es erwartet Sie eine informative Veranstaltung mit hohem Unterhaltungswert.

Sie lernen

- Teambesprechungen optimal zu planen, vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten
- mit wenig Aufwand gekonnt zu moderieren
- die Kommunikation und Zusammenarbeit zu verbessern
- alle zur aktiven Teilnahme zu bewegen
- auch kritische Themen konstruktiv zu besprechen
- Agenda und Protokolle zu optimieren
- sicherzustellen, dass Beschlossenes auch umgesetzt wird



Fortbildung zum Praxismanagement

TERMINE:

10628	Mi	08.02.23	online	15:00 – 18:30 Uhr
	+ Fr	10.02.23	online	15:00 – 18:30 Uhr
	+ Fr	17.02.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
	+ Sa	18.02.23	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr
	+ Mi	22.02.23	online	15:00 – 18:30 Uhr
	+ Fr	03.03.23	online	15:00 – 19:30 Uhr
	+ Sa	04.03.23	KVH Frankfurt	09:00 – 16:30 Uhr
	+ Sa	11.03.23	KVH Frankfurt	09:00 – 16:30 Uhr
10629	Fr	02.06.23	online	15:00 – 18:30 Uhr
	+ Mi	14.06.23	online	15:00 – 18:30 Uhr
	+ Fr	16.06.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
	+ Sa	24.06.23	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr
	+ Fr	30.06.23	online	15:00 – 18:30 Uhr
	+ Sa	01.07.23	KVH Frankfurt	09:00 – 16:30 Uhr
	+ Fr	07.07.23	online	15:00 – 19:30 Uhr
	+ Sa	08.07.23	KVH Frankfurt	09:00 – 16:30 Uhr
10630	Mi	27.09.23	online	15:00 – 18:30 Uhr
	+ Fr	29.09.23	online	15:00 – 18:30 Uhr
	+ Fr	06.10.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
	+ Sa	07.10.23	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr
	+ Fr	13.10.23	online	15:00 – 18:30 Uhr
	+ Sa	14.10.23	online	09:00 – 16:30 Uhr
	+ Fr	03.11.23	online	15:00 – 19:30 Uhr
	+ Sa	04.11.23	KVH Frankfurt	09:00 – 16:30 Uhr

Zu den einzelnen Themenbereichen referieren jeweilige Expertinnen und Experten

Gebühr: 650,00 €

Sie wollen als Praxismanagerin oder -manager mehr Verantwortung in Ihrer Praxis übernehmen?

An leitende Praxismitarbeitende werden hohe Erwartungen und Anforderungen gestellt. Damit verbunden ist ein hohes Maß an Führungskompetenzen sowie eigenständigem Handeln. Im Rahmen dieser Veranstaltung lernen Sie, welche Herausforderungen und Aufgabenbereiche auf Sie als Praxismanagerin bzw. Praxismanager zukommen werden und wie Sie diese meistern können.

Sie lernen

- wie Sie Praxisprozesse effizient strukturieren können
- was bei der Abrechnung zu beachten ist
- wie Sie als Führungskraft mit herausfordernden Situationen umgehen können
- wie Sie Ärztinnen und Ärzte gewinnen und binden können
- welche Kennzahlen für den Erfolg der Praxis relevant sind und wie Sie diese im Blick behalten

Hinweis:

Die Veranstaltung endet mit einer Lernerfolgskontrolle.

Start-up: ein Grundlagentraining **NEU**



TERMIN:

10615 Mi 19.07.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: Mechthild Wick,
Systemischer Coach,
Personaltrainerin

Gebühr: 80,00 €

Sind Sie (bald) in Ausbildung oder wollen wieder eingesteigen?

Das Berufsbild einer medizinischen Fachangestellten ist sehr vielfältig und spannend. Neben medizinischem Fachwissen werden vor allem soziale und persönliche Kompetenzen gefordert. Nutzen Sie diesen Workshop um von Beginn an die Weichen für einen erfolgreichen Start in Ihr Berufsleben zu stellen.

Sie lernen

- die Umgangsformen in einer Praxis
- die Grundlagen der Gesprächsführung
- was Sie auszeichnet – Stärkenanalyse
- Eigenmotivation und Verantwortungsübernahme zu entwickeln
- mit Kritik und Fehlern umzugehen

Sie erfahren

- die „Basisqualifikation“ einer medizinischen Fachangestellten
- welche „Rolle“ Sie als neues Teammitglied haben
- welche Stolpersteine und Herausforderungen zu meistern sind

Moderationstraining für Praxismitarbeitende

Workshop für



TERMIN:

10611 Sa 15.07.23 KVH Frankfurt 09:00 – 16:30 Uhr

Referentin: Ariane Hanfstein,
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: 170,00 €

**Sie leiten als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter
Arbeitskreise oder Besprechungen?**

**Wie können diese Sitzungen interessant
gestaltet werden, und welche Möglichkeiten
der Intervention gibt es?**

Sie wollen Teambesprechungen oder eine nicht ärztliche Arbeitsgruppe leiten und die Teilnehmenden zu bestmöglichen Ergebnissen führen? Erlernen Sie praxistaugliche Instrumente, um Gruppenprozesse aktiv in Gang zu bringen, Inhalte zu strukturieren und gute Ergebnisse zu erzielen. Steigern Sie Effektivität und Zufriedenheit aller Beteiligten und arbeiten Sie mit praktischen Tools zu Gesprächstechniken, Diskussionsformen, Visualisierung und zielorientierter Moderation.

Sie lernen

- bewährte und innovative Moderationstechniken
- lösungsorientierte Denkprozesse in Gang zu bringen
- Ihre Teilnehmenden zur offenen und aktiven Teilnahme zu bewegen
- schwierige Teilnehmende ins Boot zu holen
- schnell und fundiert abzustimmen
- wie Ihnen gutes Moderieren Freude und Erfolg bringt



Fit am Empfang – Der erste Eindruck zählt

TERMIN:

10438 Mi 01.02.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr
10439 Mi 15.11.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: Mechthild Wick,
Systemischer Coach, Personaltrainer

Gebühr: 80,00 €

Hinweis:

QM-relevante Themen für den Empfang
(Diskretion, Schweigepflicht, Auskunftserteilung)
werden thematisiert.

Wie kann ich bereits im ersten Kontakt die Weichen für ein harmonisches Verhältnis stellen? Wie kann der erste Kontakt zur Patientin bzw. zum Patienten den Verlauf der Behandlung beeinflussen?

Mitarbeitende am Empfang sind das Aushängeschild der Praxis und Spiegelbild des Unternehmens. Für den Erfolg einer Praxis ist es wichtig, dass Patientinnen und Patienten gleich von der ersten Begegnung an einen überzeugenden Eindruck von der Praxis gewinnen!

Sie lernen

- den Empfang zu „gestalten“ als Spiegelbild der Praxis
- wie ein professioneller erster Eindruck aussieht
- was die Besucherinnen und Besucher erwarten
- wer Ihre „Kundinnen und Kunden“ sind
- wie Sie auch in schwierigen Situationen einen kühlen Kopf bewahren

Sie erfahren

- welche Bedeutung Service und Dienstleistung für den Erfolg einer Arztpraxis haben
- welchen „Wert“ der Empfang für die Patientinnen- und Patientenzufriedenheit hat
- wie Sie Konflikte reduzieren oder im Vorfeld vermeiden können



Professionelles Telefonieren in der Arztpraxis

TERMINE:

10517	Mi 22.02.23	online	15:00 – 20:00 Uhr
10588	Mi 11.10.23	online	15:00 – 20:00 Uhr

Referentin: **Ariane Hanfstein**,
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: **80,00 €**

Hinweis:

Dieses Thema bieten wir auch 2023 online an. Bequem von Ihrer Praxis oder von zu Hause aus bekommen Sie passgenaue Tipps für alle anstehenden Telefonsituationen: zeitgemäß, wirkungsvoll und mit „Geling-Garantie“ sowie frei von unangenehmen Rollenspielen. Für dieses Thema ist das Format eines Online-Workshops die optimale Form der Wissensvermittlung.

Telefongespräche im hektischen Praxisalltag empfinden Sie als sehr herausfordernd?

Lernen Sie kompetent, souverän und dabei gewinnend zu telefonieren, denn häufig entstehen Spannungen am Telefon: Manche Patientinnen und Patienten reden ohne Punkt und Komma, wieder andere fangen an, mit Ihnen über Ihre Terminplanung zu diskutieren. Häufig telefoniert man direkt an der Anmeldung und muss sich trotz großer Unruhe auf die Gesprächsteilnehmenden konzentrieren. Gut geführte Telefonate geben der Patientin bzw. dem Patienten Orientierung, vermitteln Atmosphäre und Professionalität Ihrer Praxis und schaffen Vertrauen.

Sie lernen

- wie Sie kundenorientiert und zielgerichtet telefonieren und mit Beschwerden umgehen
- wie Sie sich optimal konzentrieren
- wie Sie das Wichtige schnell heraushören
- wie Sie im Telefonat zügig und dabei freundlich zum Ergebnis kommen
- wie Sie Stimme und Tonfall einsetzen
- wie Sie immer die richtige Formulierung finden
- wie Sie dadurch die Außendarstellung Ihrer Praxis optimieren
- wie Sie auch schwierige Gesprächssituationen souverän meistern

Pleiten, Pech und Pannen



TERMIN:

10548 Mi 29.03.23 online 15:00 – 18:00 Uhr

Referent: Dr. med. Armin Wunder,
Facharzt für Allgemeinmedizin

Gebühr: 35,00 €

3 Fortbildungspunkte

Wozu brauche ich in meiner Praxis ein Fehlerberichtssystem?

Wie kann ein solches System in den Praxisalltag integriert werden?

In diesem Workshop, der auch sehr gut für Praxis-teams geeignet ist, erfahren Sie nach einer kurzen theoretischen Einführung, wie sich ein Berichtssystem gewinnbringend in Hinblick auf zukünftige Fehlervermeidung in den Praxisalltag integrieren lässt.

Der Workshop richtet sich ausdrücklich sowohl an Ärztinnen und Ärzte als auch an MFA, da ein umfassendes Fehlermanagement nur im ganzen Team möglich ist.

Sie lernen

- welche Fehlerberichtssysteme es gibt
- wie mithilfe des SAFE-Schemas Fehler analysiert werden
- wie Ergebnisse der Analyse umgesetzt werden

Sie erfahren

- welche fehlerbegünstigenden Faktoren es gibt
- wie Sie Fehler erfassen
- wie Sie Fehler analysieren



Ausbildung von Qualitätszirkel-Moderierenden

TERMINE:

10485	Sa	11.02.23	online	09:00 – 17:30 Uhr
10486	Sa	22.04.23	KVH Gießen	09:00 – 17:30 Uhr
10487	Sa	17.06.23	Espenau	09:00 – 17:30 Uhr
10488	Sa	16.09.23	KVH Frankfurt	09:00 – 17:30 Uhr
10489	Sa	04.11.23	online	09:00 – 17:30 Uhr

Leitung: Dr. med. Claus Haeser,
Qualitätszirkel-Tutor der KV Hessen
und
**Qualitätszirkel-Expertinnen und
-Experten der KV Hessen**

Gebühr: 200,00 € – Präsenztermine
175,00 € – Onlinetermine

12 Fortbildungspunkte

Sie möchten die Moderation eines ärztlichen oder psychotherapeutischen Qualitätszirkels übernehmen beziehungsweise einen neuen Qualitätszirkel gründen?

Qualitätszirkel haben sich bundesweit als interkollegiale Möglichkeit des Erfahrungsaustauschs etabliert. In diesem Rahmen können durch die Erfahrungen der Teilnehmenden Lernprozesse zur Qualitätsentwicklung nach dem Best-Practice-Prinzip entwickelt werden. Die Leitung, Vor- und Nachbereitung der Qualitätszirkel stellen den Moderator oder die Moderatorin vor verschiedene Aufgaben und Herausforderungen. Diese Ausbildung bereitet die Teilnehmenden auf zukünftige Situationen vor und stellt die zahlreichen Methoden der Qualitätszirkelarbeit vor.

Sie erfahren

- wie das Setting eines Qualitätszirkels ist
- wie Moderation und Gruppenprozesse gestaltet werden
- alles zur Theorie und Praxis der Leitung von Gruppen
- was gelungener Kommunikation zugrunde liegt
- wie Sie mit schwierigen Situationen im Rahmen der Moderation umgehen
- welche Inhalte das Qualitätszirkelkonzept der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) hat
- welche organisatorischen Aspekte sich aus der Zusammenarbeit mit der KV Hessen ergeben

Erfahrungsaustausch der hessischen QZ-Moderierenden

Workshop für



QZ-Moderierende

TERMIN:

10612 Sa 14.10.23 online 10:00 – 13:00 Uhr

Leitung: Dr. med. Claus Haeser,
Qualitätszirkel-Tutor der KV Hessen
und
Qualitätszirkel-Expertinnen und
-Experten der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

5 Fortbildungspunkte

**Sie moderieren einen Qualitätszirkel in Hessen?
Sie sind auf der Suche nach einer Austausch-
plattform?
Sie suchen nach Anregungen für die Gestaltung
von QZ-Sitzungen?**

Bereits seit mehr als 20 Jahren hat die kontinuierliche Qualitätszirkelarbeit in Hessen schon Tradition! Für viele Moderatorinnen und Moderatoren sind die Zusammenarbeit und die Moderation im Bereich der virtuellen QZs eine Herausforderung gewesen. Wir möchten Ihnen für den diesjährigen Erfahrungsaustausch verschiedene Möglichkeiten aufzeigen und bieten Ihnen dafür die Onlineplattform. In verschiedenen virtuellen Räumen werden Sie die Möglichkeit haben, mit den diversen Expertinnen und Experten in den Austausch zu gehen.

Sie lernen

- welche aktuellen Überlegungen in der QZ-Arbeit angedacht sind (KBV)
- welche Neuerungen bei der administrativen Arbeit existieren (KVH)
- welche QZ-Module hilfreich sind (KVH-Tutorin/Tutor)
- wie die Kolleginnen und Kollegen ihren QZ leiten etc. (Erfahrungsaustausch)

Selbst- und Zeitmanagement – Der Weg zum Wesentlichen



TERMINE:

10544 Sa 25.03.23 online 09:00 – 15:00 Uhr

10545 Sa 07.10.23 KVH Frankfurt 09:00 – 15:00 Uhr

Referent: Dipl.-Betriebswirt (FH)
Michael Schäfenacker,
Geschäftsführender Gesellschafter
„Die Seminarschneider“

Gebühr: 180,00 € – Präsenztermin
140,00 € – Onlinetermin

Mir läuft die Zeit davon, was kann ich tun? Warum habe ich nie Zeit?

Die zeitliche Belastung vieler Mitarbeitenden ist an ihre Grenzen gestoßen. Der Praxisbetrieb wird immer hektischer, die Patientinnen und Patienten sind ungeduldiger. Wer diesen Anforderungen gewachsen sein will, braucht eine effektive Zeitplanung. Lernen Sie Methoden kennen, mithilfe derer Sie Ihre immer knapper und kostbarer werdende Zeit effizienter organisieren. Befreien Sie sich von Ihren beruflichen Zeitproblemen und verschaffen Sie sich mehr Freiräume.

Sie gewinnen

- Zeit durch bewusste und systematische Zeitplanung
- Gelassenheit durch Stressvermeidung

Sie lernen

- Ihre persönlichen Zeitfresser kennen
- Strategien kennen, die Ihnen zu einem besseren Leben verhelfen
- konkrete Ziele zu definieren und zu kontrollieren
- Ihre Arbeitsabläufe besser zu steuern
- Prioritäten nach verschiedenen Regeln der Zeitplanung zu setzen

Strategien gegen Stress



TERMIN:

10503 Mi 15.02.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: **Martina Seelinger,**
Pädagogin, Praxisgeschäftsführerin,
Stresstherapeutin

Gebühr: 90,00 €

Stress ist kaum noch wegzudenken, aber was kann ich daran ändern?

Wie kann ich auf den Druck von außen Einfluss nehmen?

Negative Emotionen, Anspannung, Unsicherheit, die täglichen Belastungen im Praxisalltag und im Privatleben bedeuten Stress für unseren Körper und verkürzen unsere Lebenserwartung signifikant.

Vieles kommt von außen und kann nicht beeinflusst werden. Was wir ändern können, sind unsere Denkmuster und Einstellungen, die den Druck auslösen und verstärken. Mentales Stressmanagement befähigt Sie, in der häufig konfliktgeladenen Umgebung souverän, gelassen und motiviert zu handeln.

Sie lernen

- eine effektive Mentaltechnik kennen, um in Stresssituationen optimal handlungsfähig zu bleiben
- viele praktische Umsetzungsmöglichkeiten kennen
-

Sie erfahren

- Hintergrundwissen aus der Stressforschung
- welche Macht die Gedanken haben
- mit welchen Methoden Sie Wahrnehmung und Gedanken steuern können



Resilienz als Burnout-Prophylaxe

TERMIN:

10589 Fr 10.11.23 online 15:00 – 17:00 Uhr

Referent: Dr. med. Armin Wunder,
Facharzt für Allgemeinmedizin

Gebühr: 35,00 €

Wie kann ich mit den Belastungen des Praxisalltags besser umgehen?

Wie kann ich Patientinnen und Patienten, die sich in einer Lebenskrise befinden, noch besser unterstützen?

Circa 20 Prozent der Ärzteschaft entwickelt im Laufe ihres Lebens eine seelische Erkrankung. Fast 60 Prozent befürchten aufgrund eines Burn-outs eine längere Zeit der Arbeitsunfähigkeit.

Resilienz bedeutet psychische Widerstandsfähigkeit und beschreibt die Fähigkeit, Krisen zu meistern und diese als Anlass für Entwicklungen zu nutzen.

Ziel des Workshops ist es, Anzeichen seelischer Belastung an sich, bei Mitarbeitenden und Patientinnen und Patienten zu erkennen und Energiequellen zur Stärkung der Resilienz zu identifizieren und generieren.

Sie lernen

- eigene Belastungssituationen besser zu erkennen
- die eigene Widerstandskraft und die bei anderen in Belastungssituationen zu stärken

Sie erfahren

- wie Ihre eigene Stressbelastung aussieht
- wie es um Ihre eigene Resilienz bestellt ist
- welche Theorien der Resilienzforschung zugrunde liegen

Medical English für Ärztinnen und Ärzte



TERMINE:

10534	Sa	11.03.23	online	09:00 – 17:00 Uhr
10535	Sa	09.09.23	online	09:00 – 17:00 Uhr

Referent, Markus Ammon oder
Referentin: Jana Kirchberger,
Sprachtrainer, „Arzt und Sprache“
Gebühr: 90,00 €

10 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Diese Veranstaltung wird ausschließlich in englischer Sprache durchgeführt. Gute Vorkenntnisse in Englisch sind daher erforderlich. Bitte bringen Sie ein Deutsch-Englisch-Wörterbuch zur Veranstaltung mit.

Sie sind ärztlich tätig und möchten Ihre Englischkenntnisse vertiefen?

Unser Training schafft für Sie die Grundlage einer zugewandten und sicheren Kommunikation mit ausländischen Patientinnen und Patienten. Führen Sie künftig Anamnesegespräche, Untersuchungen, Aufklärung von Patientinnen und Patienten und therapeutische Maßnahmen effektiv auf Englisch durch! Sie erweitern Ihr englisches Vokabular an medizinischen Fachbegriffen, üben den Einsatz für die Praxis und erhalten Strategien, wie Sie Kommunikationsprobleme erfolgreich meistern können. Unser zielorientiertes Trainingskonzept mit einem umfangreichen Skript ist genau auf den Bedarf von Ärztinnen und Ärzten in der Kommunikation mit Patientinnen und Patienten zugeschnitten.

Sie lernen in Englisch

- Anamnese
- körperliche Untersuchung
- Diagnostik
- Aufklärung
- Therapie
- Prophylaxe
- Entlassung/Überweisung
- Anatomie
- Schmerzen/Symptome/Krankheiten

Englischkurs für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten

Workshop für



TERMINE:

10472	Sa	04.02.23	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr
10473	Sa	01.07.23	online	09:00 – 17:00 Uhr
10474	Sa	08.07.23	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr

Referentin, Yvonne Ford,

Referent: Leiterin Centre for Communication in Health Care, Trainerin für Medical und Nursing English, oder

Markus Ammon oder

Jana Kirchberger,

Sprachtrainer, „Arzt und Sprache“

Gebühr: **180,00 € – Präsenztermine**
110,00 € – Onlinetermin

Präsenz: 10 Fortbildungspunkte

Online: 8 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Gute Grundkenntnisse in Englisch (mindestens solide Schulenglischkenntnisse) sind für diesen Kurs erforderlich.

Bitte bringen Sie ein Deutsch-Englisch-Wörterbuch zum Seminar mit.

Sie sind psychotherapeutisch tätig und möchten Ihre Englischkenntnisse vertiefen?

Dieser Kurs bietet Ihnen Hilfestellung, um die ersten Kontakte zu gestalten. Schwerpunkt ist die direkte Kommunikation mit den Patientinnen und Patienten. Individuelle Themenwünsche können mit Ihnen am Anfang des Kurses vereinbart werden. Um Ihr Hörverständnis zu trainieren, werden kurze Videoclips in diesen Kurs integriert. Vokabelübungen und Rollenspiele geben Ihnen Gelegenheit, das Gelernte direkt zu üben.

Sie lernen in Englisch

- wie Sie Ihre Therapierichtung für Patientinnen und Patienten verständlich beschreiben können
- wie Sie die „Grundregeln“ der Zusammenarbeit darstellen können
- wie Sie die ersten Gespräche in englischer Sprache führen können (Begriffe, die Patientinnen und Patienten verwenden, um ihre körperlichen Symptome und psychische Befindlichkeit, ihre aktuelle Beziehungssituation, Arbeit u. a. zu beschreiben)

Sie werden Gelegenheit haben, Ihre Hilfsangebote (Interventionen, Vorschläge usw.) in Englisch zu formulieren.



Medical English für Praxismitarbeitende – Grundkurs

TERMINE:

10450	Fr	03.02.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:15 Uhr
10451	Mi	14.06.23	Wetzlar	15:00 – 19:15 Uhr
10452	Mi	27.09.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:15 Uhr

Referentin: **Yvonne Ford,**
Leiterin Centre for Communication in
Health Care, Trainerin für
Medical und Nursing English

Gebühr: **100,00 €**

Hinweise:

Vorkenntnisse (mindestens drei bis vier Jahre Schulenglisch) sind notwendig. Bitte bringen Sie ein Deutsch-Englisch-Wörterbuch mit.

Ist mein Englisch gut genug, um zum Beispiel einen Termin am Telefon zu vereinbaren?

Wie erkläre ich den Patientinnen und Patienten Anweisungen?

Die Basis für die verbale Kommunikation ist die Sprache. Steht der Patient oder die Patientin vor Ihnen, können Hände und Füße die „fehlenden“ Wörter ersetzen. Aber wie vereinbart man zum Beispiel einen Termin am Telefon? Je besser das Verstehen zwischen Patientin bzw. Patient und betreuendem Personal, desto reibungsloser der Praxisbetrieb und umso zufriedener die Patientinnen und Patienten.

Sie lernen in Englisch

- telefonisch einen Termin zu vereinbaren
- am Telefon die Öffnungszeiten mitzuteilen und die Wegbeschreibung zu geben
- an der Anmeldung Fragen zu beantworten und eine Praxisorientierung zu geben
- im Behandlungsraum Interventionen zu erklären und Anweisungen zu geben



Medical English für Praxis- mitarbeitende – Aufbaukurs

TERMIN:

10453 Mi 22.11.23 KVH Frankfurt 15:00 – 19:15 Uhr

Referentin: Yvonne Ford,

Leiterin Centre for Communication in
Health Care, Trainerin für
Medical und Nursing English

Gebühr: 100,00 €

Hinweise:

Die Teilnahme am Medical-English-Grundkurs ist Voraussetzung. Der Aufbaukurs knüpft inhaltlich an den Grundkurs an. Bitte bringen Sie ein Deutsch-Englisch-Wörterbuch sowie Ihre Unterlagen vom Grundkurs mit.

Kann ich zum Beispiel bei Beschwerden in Englisch reagieren?

Kann ich englischsprechende Patientinnen und Patienten durch die Behandlung leiten?

Der Aufbaukurs bietet Zeit, um das in dem Grundkurs Erlernte zu vertiefen und komplexere Gesprächssituationen mit Patientinnen und Patienten zu üben. Die Vertiefung der Grundkenntnisse und die Entwicklung von Sicherheit beim Sprechen stehen im Vordergrund.

Sie lernen in Englisch

- mit schwierigen Situationen umzugehen
- Patientinnen und Patienten durch mehrstufige Untersuchungen oder Behandlungen zu leiten
- die Fragen der Patientinnen und Patienten zu beantworten und sie zu Gesundheitsfragen zu beraten



Medical English für Mitarbeitende I – Absolute Beginners

TERMIN:

10507 Fr 17.02.23 online 14:00 – 20:00 Uhr

Referent, Markus Ammon oder

Referentin: Jana Kirchberger,
Sprachtrainer, Arzt und Sprache

Gebühr: 90,00 €

**Wie läuft eine angemessene Begrüßung in
englischer Sprache in der Arztpraxis ab?
Wie kommuniziere ich am Telefon?**

Praktische kommunikative Übungen für Anfängerinnen und Anfänger mit geringen Vorkenntnissen.

Wir begleiten Ihre ersten Schritte in eine angstfreie und handlungsorientierte Patientinnen und Patientenkommunikation auf Englisch. Sie lernen den zentralen Wortschatz kennen, trainieren Ihre Aussprache und üben in vielen Wiederholungsphasen die wichtigsten Sprechansätze, die Sie in Ihrem Praxisalltag benötigen. In Rollenspielen, angeleiteten Partner- und Gruppenarbeiten und aktiven Anwendungsbeispielen lernen Sie mit Spaß und vielen unterschiedlichen authentischen Materialien. Mit unserem ausführlichen Handout können Sie die eingeübten Situationen im Praxisalltag meistern.

Sie lernen in Englisch

- Begrüßung und Vorstellung
- Kommunikation am Telefon
- Kommunikation an der Rezeption
- Kommunikation im Behandlungszimmer
- Buchstabieren/Ausspracheübungen/
Datum/Uhrzeiten
- Patientinnen- und Patientendaten erfragen, Anweisungen geben



Medical English für Mitarbeitende II – English Basic

TERMIN:

10536 Fr 05.05.23 online 14:00 – 20:00 Uhr

Leitung: Markus Ammon oder
Jana Kirchberger,
Sprachtrainer, Arzt und Sprache

Gebühr: 90,00 €

Wie kann ich diagnostische oder therapeutische Maßnahmen in englischer Sprache anleiten?

Wir trainieren mit Ihnen den zentralen Wortschatz und die Formulierungen, die Sie in immer wiederkehrenden Praxissituationen benötigen. In Rollenspielen, angeleiteten Partner- und Gruppenarbeiten und aktiven Anwendungsbeispielen lernen Sie mit Spaß und vielen unterschiedlichen authentischen Materialien.

Sie lernen in Englisch

- die Aufnahme von Patientinnen- und Patientendaten
- die Kommunikation bei Terminvereinbarungen (auch telefonisch)
- Wege, Praxisräume und Funktionsbereiche zu erklären
- Rezepte, Überweisungen auszuhändigen und weitere Termine zu vereinbaren
- die Verabschiedung der Patientinnen und Patienten



Medical English für Mitarbeitende III – English Advanced

TERMIN:

10537 Fr 22.09.23 online 14:00 – 20:00 Uhr

Leitung: Markus Ammon oder
Jana Kirchberger,
Sprachtrainer, Arzt und Sprache

Gebühr: 90,00 €

Kann ich die Voranamnese von Patientinnen und Patienten in englischer Sprache durchführen?

Praktische kommunikative Übungen für Teilnehmende mit guten alltagssprachlichen Englischkenntnissen. Wir vertiefen mit Ihnen Ihren Fachwortschatz, trainieren Formulierungen und festigen sprachliche Strukturen, die Sie für eine effektive und erfolgreiche Kommunikation mit den Patientinnen und Patienten benötigen. In Rollenspielen, angeleiteten Partner- und Gruppenarbeiten und aktiven Anwendungsbeispielen lernen Sie mit Spaß und vielen unterschiedlichen authentischen Materialien. Unser ausführliches Handout dient Ihnen im Praxisalltag als Nachschlagewerk.

Sie lernen in Englisch

- Aufnahme und Voranamnese
- Kommunikation am Telefon, an der Rezeption und im Behandlungszimmer
- Praxisräume und Funktionsbereiche zu erklären
- Anleitung zu diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen
- Körperteile, Symptome und Erkrankungen zu benennen
- Rezepte, Überweisungen, Atteste, Datenschutz
- Schriftverkehr per E-Mail: Termine/Zahlungsmodalitäten/Kostenvoranschläge
- Betreuen, Beraten, Beruhigen



Ende der vertragsärztlichen Tätigkeit – Übergangs- und Abgabeoptionen

TERMINE:

10457	Mi	08.02.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10458	Fr	24.03.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10459	Mi	12.07.23	KVH Gießen	15:00 – 19:00 Uhr
10460	Fr	13.10.23	online	15:00 – 19:00 Uhr
10461	Fr	24.11.23	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater der KVH
Gebühr: kostenfrei

**Perspektivisch möchte ich meine Praxis abgeben.
Wie gehe ich am besten vor?**

**Was muss ich bei der Abgabe meiner Zulassung
beachten?**

**Wie kann ich meine Praxisübergabe bestmöglich
ausgestalten?**

Die Beendigung der vertragsärztlichen Tätigkeit sollte gut geplant und begleitet werden. Aus diesem Grund ist es wichtig, sich frühzeitig mit der Praxisabgabe auseinanderzusetzen. Ist man in einer Berufsausübungsgemeinschaft mit anderen Kolleginnen und Kollegen niedergelassen, ist es wichtig, auch deren Rechte und Pflichten im Abgabeprozess zu kennen.

Sie erfahren

- worauf Sie bei der Beendigung Ihrer Tätigkeit achten müssen
- welche Voraussetzungen für eine Weitergabe Ihres Versorgungsauftrags gegeben sein müssen
- wie Sie die Übergangszeit für sich und Ihren Nachfolger oder Ihre Nachfolgerin optimal gestalten können



EHV – Ihre Altersversorgung

TERMINE:

10571	Fr	05.05.23	KVH Kassel	15:00 – 18:00 Uhr
10572	Mi	24.05.23	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr
10573	Mi	06.09.23	KVH Darmstadt	15:00 – 18:00 Uhr
10574	Fr	06.10.23	online	15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Beraterinnen und Berater der KVH
Gebühr: kostenfrei

**Welchen Vorteil bietet die EHV für mich?
Wie wirkt sich die EHV bei Angestellten aus?
Warum muss ich in die EHV einzahlen?**

Die Erweiterte Honorarverteilung (EHV) im Bereich der KV Hessen stellt eine bundesweite Besonderheit dar und sichert unseren Mitgliedern einen Beitrag für eine breit aufgestellte Altersversorgung. Im Rahmen der Veranstaltung stellen wir Ihnen die Entwicklung der EHV im Zeitverlauf vor, wie die Berechnung vorgenommen wird und welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie innerhalb kooperativer Tätigkeitsformen für die Verteilung der EHV-Punkte haben.

Sie erfahren

- ab wann Sie die EHV in Anspruch nehmen können
- auf welcher Grundlage die Beiträge erhoben werden
- was Sie bei Angestellten beachten sollten
- wie sich die Höhe Ihres Anspruchs aus der EHV berechnet
- welche zusätzlichen Versorgungsansprüche bestehen

QUALITÄTSMANAGEMENT PATIENTENBEFRAGUNG QEP-HANDBUCHBERATUNG QEP GEMEINSAM EINFÜHREN

SIE FRAGEN, WIR ANTWORTEN!

- Sie haben Fragen rund um das Thema Qualitätsmanagement?
- Sie möchten eine Patientinnen- und Patientenbefragung durchführen?
- Sie haben ein Handbuch nach dem QM-System QEP® erstellt und möchten dazu eine formale Beratung?
- Sie möchten QEP® gemeinsam mit den QM-Beraterinnen und -Beratern in Ihrer Praxis einführen?

Unsere Beraterinnen und Berater stehen Ihnen für eine persönliche Beratung zur Verfügung. Dabei werden neben allgemeinen Informationen auch Ihre individuellen Praxisgegebenheiten berücksichtigt.

Sie erreichen unsere

**QM-BERATERINNEN
UND -BERATER** unter
Tel. 069 24741-7551
qm-info@kvhessen.de

Haben Sie Interesse an unserer
**BEFRAGUNG VON
PATIENTINNEN UND
PATIENTEN?**

Mehr erfahren Sie dazu unter:
www.kvhessen.de/qm

ORGANISATORISCHE HINWEISE – WAS SIE SONST NOCH WISSEN MÜSSEN!

An- und Abreise

Erfolgen auf eigene Gefahr.
Die KV Hessen übernimmt keine Haftung.

Datenschutz

Ist für uns selbstverständlich. Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Organisation der Veranstaltungen benötigt. Wir wiederum bitten Sie, die Veranstaltungsmaterialien nicht zu verändern, zu vervielfältigen oder an Dritte weiterzugeben.

Gruppengröße

Richtet sich nach Art und Inhalt der Veranstaltung. Workshops finden in kleinem Kreis mit maximal 20 Personen statt. Bei Vorträgen können es bis zu 100 Teilnehmende sein.

Stornierung durch die KV Hessen

Kann vorkommen und erfolgt regulär spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Bei unvorhersehbaren Ereignissen (z. B. Referentin oder Referent erkrankt) sind auch kurzfristige Absagen möglich. Bereits gezahlte Kursgebühren werden zurückerstattet. Eine Erstattung anderer Kosten entfällt. Leider haben Sie bei einer Stornierung keinen Anspruch auf eine Ersatzveranstaltung.

Stornierung durch Teilnehmende

Muss schriftlich spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erfolgen. Danach fallen die vollen Kursgebühren an.

Teilnahmegebühr

Die Höhe der Teilnahmegebühr gilt pro Person. Darin sind sämtliche Veranstaltungsunterlagen sowie Getränke, gegebenenfalls Pausensnacks und Essen enthalten.

Verpflegung

Richtet sich nach der Dauer der Veranstaltung und ist in der Kursgebühr (bei Präsenzveranstaltungen) enthalten.

2 bis zu 3 Stunden – Getränke

Ab 3 bis zu 6 Stunden – Getränke, Pausensnacks

Ab 6 Stunden – Getränke, Pausensnacks, warme Mahlzeit

Teilnahmebestätigung

Erfolgt bei vollständiger Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung und wird automatisch in Ihrem Benutzerkonto hinterlegt.

Sie erhalten alle wichtigen Informationen zu den verschiedenen Veranstaltungen
im Veranstaltungsmanagementportal unter
<https://veranstaltung.kvhessen.de/login>.

Markus Ammon

Philologe, Gründer und Inhaber von Arzt und Sprache

Jan Behmann

Fachkraft für Arbeitssicherheit, Brandschutzbeauftragter, Lehr-Rettungsassistent, Geschäftsführer medicteach GmbH

Simone Burkard

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Arbeitsrecht

Dr. med. Christoph Claus

Facharzt für Allgemeinmedizin

Volker Dentel

IT-Experte der KV Telematik

Jörn Dutz

Freier Brandschutzbeauftragter, Fachreferent für Brandschutz

Univ.-Prof. Dr. med. Elmar Etzersdorfer

Facharzt für Psychiatrie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Yvonne Ford

Leiterin Centre for Communication in Health Care, Trainerin für Medical und Nursing English

Dr. med. Walter Frisch

Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Ralf Geisel

Geschäftsführer Pflorgeteam Geisel Frielendorf, MDK-Gutachter, bpa-Vorstandsmitglied

PD Dr. med. Lily Graß

Fachärztin für Rechtsmedizin

Dr. med. Claus Haeser

Facharzt für Allgemeinmedizin

Andreas Hahn

Lehrer für Pflegeberufe, Pflegetherapeut Wunde ICW e.V.

Ariane Hanfstein

Personal- und Teamcoach, Trainerin für Praxismanagement und Teamführung

Holger Haug

Geschäftsführender Gesellschafter „Die Seminarschneider“

Olav Heringer

Facharzt für Innere Medizin SP Hämatologie und Onkologie

Jana Kirchberger

M.A. Sprachtrainerin und Interkultureller Coach, Mitbegründerin und Teilhaberin von Arzt und Sprache

Brigitta Lunderstädt

M.A. Anglistik, Interkulturelle Trainerin (IKUD Seminare)

Ruth Müller

Dipl.-Psychologin

Dr. Christine Nagler

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Mark Peters

Technischer Betriebswirt (IHK), externer Datenschutzbeauftragter, zertifizierter IT-Grundschutz (BSI-Praktiker) Ausbilder

Prof. Dr. Dr. Sven Roy Quist

Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Katja Rusch-Saalfank

Saalfank & Partner, Betriebswirtin für Management im Gesundheitswesen, Auditorin für ISO 9001

Dr. med. Pia Sack

Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin,
Zusatzbezeichnung: Sozialmedizin

Dr. med. Philip Sängler

Facharzt für Allgemeinmedizin

Dipl.-Betriebswirt (FH) Michael Schäfenacker

Geschäftsführender Gesellschafter „Die Seminarschneider“

Barbara Schaller-Knop

Fachexpertin für Gewaltprävention

Daniel Schaupp

Datenschutzexperte im Gesundheitswesen, Prokurist bei
DeltaMed Süd

Jens Schwarz

Notfallsanitäter, Fachwirt im Sozial- und Gesundheitswesen

Martina Seelinger

Pädagogin, Praxisgeschäftsführerin, Stresstherapeutin

Ute Stille

Diätassistentin, Ernährungsmedizinische Beraterin

Mathias Strauch

Trainer für Erste Hilfe, medicteach GmbH

John Szoke

Fachkraft für Arbeitssicherheit

Dr. med. Christine Trutt-Ibing

Ärztin, Webentwicklerin, Internetlösungen für Ärzte

Dr. med. Fabian Tölle

Facharzt für Allgemeinmedizin

Prof. Dr. med. Marcel Verhoff

Direktor des Instituts für Rechtsmedizin des Universitätsklinikums Frankfurt

Dr. med. Alexandra Weizel

Fachärztin für Innere Medizin, Mediatorin

Dr. med. Norbert Weykunat

Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin, KV Hessen

Mechthild Wick

Systemischer Coach, Personaltrainer

Dr. med. Klaus Winckler

Facharzt für Innere Medizin, Ernährungsmediziner

Dr. med. Armin Wunder

Facharzt für Allgemeinmedizin

■ VERANSTALTUNGSORTE

Darmstadt:

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Pallaswiesenstraße 174 • 64293 Darmstadt

Frankfurt:

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Europa-Allee 90 • 60486 Frankfurt am Main

Gießen:

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Mittermaierstraße 27 • 35394 Gießen

Hofheim-Marxheim:

Bürgerhaus Marxheim
Ahornstraße 11
65719 Hofheim-Marxheim

Kassel:

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Karthäuserstraße 7 – 9 • 34117 Kassel

Waldhotel Schäferberg
Wilhelmsthaler Straße 14
34314 Espenau (bei Kassel)

Wetzlar:

Rittal Arena Wetzlar
Wolfgang-Kühle-Straße 1 • 35576 Wetzlar

Wiesbaden

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Abraham-Lincoln-Str. 36 • 65189 Wiesbaden

VERANSTALTUNGSMANAGEMENT GEHT EINFACH, ZEITNAH UND TRANSPARENT!

Sie sehen und buchen die Veranstaltungen bequem über unser Veranstaltungsportal und können hilfreiche Materialien downloaden.

- Sie legen sich ein Benutzerkonto an, und somit gehören erneute Eingaben zu Ihrer Person und zu Ihrer Praxis der Vergangenheit an.
- Sie sehen alle Veranstaltungen, inklusive der Verfügbarkeit in Echtzeit.
- Sie können Veranstaltungen je nach Interesse filtern, so zum Beispiel auch nach Ihrer Zielgruppenzugehörigkeit, sodass Sie alle Veranstaltungen sehen, die für Sie interessant sein können.
- Sie können sich als Praxis vernetzen, sodass Sie auch für vernetzte Personen im Veranstaltungsportal buchen können.
- Sie bekommen unmittelbar nach der Buchung eine Mitteilung über eine erfolgreiche Anmeldung.
- Sie können jederzeit sehen, welche Veranstaltungen Sie bereits gebucht, aber auch besucht haben.
- Alle Materialien und Unterlagen stehen Ihnen auch im Nachgang digital zur Verfügung.
- Stornierungen? Kein Problem: Solange die Stornierungsfrist nicht abgelaufen ist, können Sie die Veranstaltung jederzeit über „Meine Buchungen“ stornieren.
- Sie stehen auf der Warteliste? Dann werden Sie unmittelbar informiert und via Mail gefragt, ob Sie teilnehmen möchten, wenn ein Platz frei wird.
- Sie haben Fragen? Nutzen Sie unser Kontaktformular, und das Team Qualitäts- und Veranstaltungsmanagement kümmert sich schnellstmöglich um Ihr Anliegen.

Legen Sie gleich los unter
<https://veranstaltung.kvhessen.de>





DIALOGPOST

Ein Service der Deutschen Post

ALLEMAGNE Port payé

*Besuchen Sie
uns auch auf*

 www.kvhessen.de

 www.twitter.com/KV_Hessen

 www.facebook.com/kvhessen

 www.arz-tin-hessen.de

 www.facebook.com/arztinhessen



KASSENÄRZTLICHE
VEREINIGUNG
HESSEN

Veranstalterin:

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Europa-Allee 90
60486 Frankfurt am Main